

Naunhofer Nachrichten



Naunhof

Grünes Herz im Partheland

Ausgabe 22 | 28. November 2020
30. Jahrgang | Zweimal im Monat

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen
Ammelhain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt



Naunhof Aktuell

Gedenkveranstaltung zum
Volkstrauertag



Umwelt

Einführung der gelben Tonne bringt
viele offene Fragen mit sich



Kitas und Schule

Digitaler Adventskalender geht
erstmals online



Enthüllung der Gedenktafel für Fritz Georg Dietrich

Es zeichnet eine Stadt aus, die Heimat von Künstlern, Schauspielern, Dichtern, Musikern oder Regisseuren zu sein, weil es zeigt, dass diese Umgebung inspirierend ist – ein „Wohlfühlort“. Denn Künstler sind anspruchsvoll, an sich und an ihr persönliches Umfeld.

So hatten Goethe und Schiller Weimar als ihren Wohlfühlort auserkoren. Bach war eher rastlos, bis er in Leipzig Halt machte. Wurzeln schmückt sich mit Ringelnetz. Und auch Naunhof – das wissen viele leider nicht – beherbergt den einen oder anderen kreativen Geist. Seit jeher finden sich schon Spuren künstlerischen Lebens hier in unserem Naunhof, zum Beispiel die von Fritz Georg Dietrich. „Naunhofs beliebter und geachteter Dichter“, schrieben die

„Nachrichten für Naunhof“ 1920. Was ich bemerkenswert finde: Fritz Georg Dietrich ist nicht einfach nur 1918 nach Naunhof gezogen. Fritz Georg Dietrich ist Naunhofer geworden. Er hat sich eingebracht. Er ist laut gewesen, hat das Leben mitunter auch kritisch in seinen Kolumnen begleitet. Er war kreativ, beispielsweise mit Gesellschafts- und Theater-Abenden im Rothenburger Erker. Er hat mitgewirkt und nicht nur hier gewohnt. Er prägte das gesellschaftliche Leben in Naunhof. Und die Naunhoferinnen und Naunhofer dankten es ihm mit Interesse und Applaus.

Und eben das finde ich bemerkenswert - sich einbringen. Deshalb möchte ich den Anlass der Einweihung der Gedenktafel von Fritz Georg Dietrich als Auftrag verstehen, Naunhof als Wohlfühlort weiter zu entwickeln. Da-

bei sollen Kunst und Kultur vor lauter Alltagsstress nicht aus den Augen verloren werden. Ich möchte ermuntern, erwarten und ermöglichen mit zu machen und damit nicht „nur eine Adresse“ in Naunhof zu haben.

Ihre Anna-Luise Conrad

Titelbild:

Enthüllung der Gedenktafel für Fritz Georg Dietrich in der Waldstraße 20 v.l.: Mathias Bräuer (Ideegeber und Ortschronist), Anna-Luise Conrad (Bürgermeisterin), Marie Klöthe (Flötenspielerin), Steffen und Waltraud Gurczinski (Hauseigentümer)

Impressum

Naunhofer Nachrichten Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt **Herausgeber:** Stadt Naunhof Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil: Stadt Naunhof, vertreten durch die Bürgermeisterin **Redaktion:** Anja Gaitzsch, 034293 42-180, stadtmarketing@naunhof.de **Verantwortlich für das Naunhofer Stadtjournal und Anzeigen:** SÜDRAUM-VERLAG, GB im DRUCKHAUS BORNA Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna | Tel.: 03433 207329 | www.druckhaus-borna.de **Produktions- u. Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) **Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.) **Fotos:** S. 8 Acik - Fotolia; S. 10 Ana Gram - Fotolia; S. 11 Coloures-pic - Fotolia; S. 34 & 35 © Elenathewise - Fotolia.com bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber **Auflage:** 5.000 Exemplare kostenlos in die erreichbaren Haushalte und Firmen der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt; zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Naunhof oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Ausgaben Nummer: 22/2020

Ausgabe 23/2020 erscheint am 19.12.2020, Redaktionsschluss der Stadtverwaltung ist der 09.12.2020, Anzeigenschluss ist der 07.12.2020

Inhaltsverzeichnis

Editorial	02
<i>Enthüllung der Gedenktafel für Fritz Georg Dietrich</i>	
Titelthema	03
<i>Der letzte Naunhofer Hausname – WEIMAR -</i>	
Naunhof Aktuell	03 - 06
<i>u. a. Kinder- und Jugendoase wieder geöffnet</i>	
Aus dem Rathaus	07 - 08
<i>u. a. Aus dem Ordnungsamt</i>	
Öffentliche Bekanntmachungen	09 - 12
<i>amtliche und nichtamtliche Mitteilungen</i>	
Entwicklung / Zukunft	10 - 11
<i>u. a. Der Landkreis informiert</i>	
Kita Schule	11
<i>Freies Gymnasium Naunhof</i>	
Vereine Soziales	12 - 16
<i>u. a. TSV 1884 Naunhof e.V.</i>	
Tourismus Veranstaltungen	17 - 20
<i>u. a. Lebendiger Adventskalender</i>	
Wissenswertes	20
<i>Wo finde ich Hilfe?</i>	
Aus der Wirtschaft	21 - 36
<i>Hier finden Sie das Naunhofer Stadtjournal mit interessanten Beiträgen und Themen aus der Wirtschaft.</i>	

Der letzte Naunhofer Hausname – WEIMAR -

Es ist schon lange Zeit her, da war es üblich, besonders schönen Häusern einen Namen zu geben. Auch in Naunhof beginnt mit dem Bau der Häuser in „Neu-Naunhof“ um 1900 diese für uns heute nostalgisch anmutende Form, die mit dem Beginn des zweiten Weltkrieges sein Ende fand. Im sogenannten Jubiläumsheft des Verkehrs- und Verschönerungs-Vereins Naunhof* finden sich immerhin 50 Gebäude im „Straßen- und Hausnamenverzeichnis“. An letzter Position befindet sich „Haus Weimar“ in der Waldstraße 20. Es ist nicht nur Schlusslicht in der Aufzählung, sondern es ist auch das letzte Haus in Naunhof, das einen eigenen Namen bekam.

In dieses neugebaute Haus, welches durch die schöne Dachform im Landhausstil der 20er Jahre auffällt, konnte 1929 der in Naunhof seit 1918 lebende Schriftsteller Fritz Georg Dietrich einziehen. Zuvor lebte er in einem Haus in der Wurzener Straße 53.**

Wer aber war Fritz Georg Dietrich? In der Mai-Ausgabe der Naunhofer Nachrichten von 1992 begann der ehemalige Ortschronist Helmut Schumann mit der Serie: „Naunhofer von A bis Z“. Damals war es der Wunsch der Redaktion, Männer und Frauen vorzustellen, die sich in Naunhof besonders profiliert haben und es damit verdienen, in den Naunhofer Nachrichten besonders hervorgehoben zu werden.*** Nach dem Buchstaben „A“, wie Ernst Adolf Arnold, der in Naunhof in den 20er Jahren eine international bekannte Rauchwarenfabrik führte, folgte dann schon im August der Buchstabe „D“, wie Fritz Georg Dietrich. Als Zeitzeuge schrieb Schumann: „Wenn ich als Kind in den dreißiger Jahren meinen Großvater im Bahnwärterhaus an der Waldstraße besuchte, fiel mir manchmal der ältere, blinde Herr auf, der in einem Rollstuhl gefahren wurde.“ Es war der Dichter und Schriftsteller F. G. Dietrich, der in dem



1928/29 erbauten Haus Waldstraße 20 wohnte. Oben am Giebel trug es den Namen „Weimar“. ****

Im weiteren Text wird ausführlich über das Leben Dietrichs berichtet. So werden auch die eigenen Lebenserinnerungen widergegeben, die schon in den zwanziger Jahren im „Naunhofer Heimatblatt“, einer Monatsbeilage der „Naunhofer Nachrichten“, erschienen. Einen Eindruck sei-

nes Schaffens und seines Engagements für Naunhof erhält man auch in dieser Ausgabe der Naunhofer Nachrichten auf Seite 15. Warum das Haus in der Waldstraße 20 den Namen „Weimar“ bekam, ist nicht überliefert. Es liegt aber nahe, da ein Schauspiel Dietrichs mit dem Namen „Der Kuckuck“, aufgeführt im Großherzoglichen Hoftheater zu Weimar am 10.10.1918, als Namengeber diente. Leider sind bei der letzten Renovierung des Hauses die Holzbuchstaben des Namens nicht wieder erneuert worden.

Dem Engagement des Ortschronisten Mathias Bräuer ist die Idee zu verdanken, anlässlich des 150. Geburtstages eine Gedenktafel zu Ehren des Naunhofer Kunst- und Kulturschaffenden Fritz Georg Dietrich am Haus Weimar anzubringen. Ein Dank gilt den Hauseigentümern Steffen und Waltraud Gurczinski, die diese Idee von Anfang an unterstützten und die Installation der Tafel an der Fassade sowie eine kleine Feierstunde zur Enthüllung ermöglichten. Ein Dank gilt auch Marie Klöthe und Bernd Kupfer, die mit Flöte und Gesang der Veranstaltung einen würdigen Rahmen boten. Um mehr über das Leben von Dietrich zu erfahren, gibt es die Möglichkeit, im Archiv der Ortschronisten zu recherchieren. Herr Klöthe freut sich unter Tel. 034293 42180 über interessierte Anrufer.

Quellen und Ergänzungen

- * Becker, Hans „Verkehrs- und Verschönerungs-Verein Naunhof“, Planbuch 1929, Seite 12 und 13
- ** Adressbuch der Städte Grimma, Brandis, Mutzschen, Naunhof, Nerchau, Trebsen, sowie von 100 Landgemeinden für die Jahre 1925/26. Fünfte Ausgabe, Druck von Fr. Bode, Grimma. Abt. IV, Stadt Naunhof, Seite 28
- *** Schumann, Helmut „Naunhofer Nachrichten“, 1992, 3. Jahrgang, Nr. 5, Seite 13
- **** Schumann, Helmut „Naunhofer Nachrichten“, 1992, 3. Jahrgang, Nr. 8, Seite 10



Unternehmermesse „Meine Region – meine Zukunft“ für Februar 2021 geplant Anmeldezeitraum startet jetzt!

Jugendliche in der Region zu halten und Dienstleistungen sowie Produkte beim regionalen Anbieter zu beziehen – das sind Ziele, mit denen unsere Stadt und unsere Region gestärkt werden sollen. Deshalb werden Berufsorientierung und die Leistungsschau lokaler Unternehmen zentrale Themen der 1. Naunhofer Unternehmermesse sein.

Unabhängig von der aktuellen Krise macht die demographische Entwicklung keinen Halt vor den Unternehmen. Kurz- und mittelfristig zeichnet sich daher ein steigender Bedarf an Fachkräften und Fachkräftenachwuchs in fast allen Bereichen der hiesigen Wirtschaft ab. Die fortschreitende Digitalisierung der Arbeitswelt beschleunigt diesen Prozess.

Die Unternehmermesse soll jungen Menschen unserer Stadt eine Möglichkeit zur Berufsorientierung und -vorbereitung geben. Am Messetag können Interessierte erste spannende Einblicke in die Tätigkeitsfelder der verschiedenen Berufe erhalten und idealerweise dem Praktiker, z.B. dem Friseur, dem Fotografen, dem Physio-



therapeuten oder auch dem Kosmetiker, über die Schulter schauen. Aber auch Berufe des produzierenden Gewerbes bieten gute Ausbildungs- und Beschäftigungschancen, welche an diesem Tage ebenso präsentiert und vorgestellt werden. Ebenso ist geplant, in kleinen Vortragsrunden auf

einzelne Berufe näher einzugehen und Erfahrungen auszutauschen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Ist auch Ihr Unternehmen vom Fachkräftemangel betroffen und braucht Unterstützung und Nachwuchs? Nutzen Sie diese erstmalige Gelegenheit zur Präsentation Ihres Unternehmens und kommen Sie mit potentiellen Mitarbeiter/innen und Nachwuchskräften ins Gespräch.

Sicher ist unter den aktuellen Umständen eine definitive Zusage zur Durchführung der Veranstaltung noch nicht gegeben. Aber wir sind optimistisch, dass mit Einhaltung geltender Hygieneregeln alles gut funktionieren kann.

Anmeldungen zur Messeteilnahme können bis 15.12.2020 formlos erfolgen. Wenden Sie sich dazu bitte an die Naunhofer Kultur WerkStadt. Ihre Ansprechpartnerin Frau Anja Gaitzsch steht jederzeit gern für Fragen vorab zur Verfügung unter Tel. 034293/42-180 oder per Mail unter stadtmarketing@naunhof.de.

Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag

Am 15. November zum Volkstrauertag gedachte die Stadt Naunhof den Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft. Bürgermeisterin Frau Conrad und Vikarin Frau Fichtner erinnerten in ihren Redebeiträgen an das Unrecht von Willkürherr-

schaft und an das unendliche Leid, das die beiden Weltkriege über die Menschen in Europa gebracht haben. Dabei wurden auch die Opfer des allgegenwärtigen Terrors und der Gewalt überall auf der Welt nicht vergessen. Der Volkstrauertag

mahnt und verpflichtet, geschehenes Unrecht nicht zu vergessen und sich für einen dauerhaften Frieden einzusetzen. Die Stadt Naunhof dankt dem Posaunenchor unter Leitung von Herrn Koch für die musikalische Umrahmung.



Kinder- und Jugendhaus OASE wieder geöffnet



KINDER VEREINIGUNG LEIPZIG e.V. **Kinder- und Jugendhaus „Oase“**

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag: 14 Uhr bis 20 Uhr
Für Kinder unter 13 Jahre: 14 Uhr bis 18 Uhr

Täglich
Billard // Tischtennis // Kicker // Dart //
Chillen // Beachvolleyball // Spiel und
Spaß // Basteln und Malen // Beratung //
Snack-Angebot

wechselnde Angebote
Musikprojekt(e) // Tanzprojekte //
Camps // Ferienprogramm //
Bandraum // Kochprojekt //
Kreativangebote

Naunhof **Kinder- und Jugendhaus „Oase“**, Parthenstraße 26, 04683 Naunhof
Telefon: 034293/45932, Mobil: 0157/88449292, E-Mail: oase@kv-leipzig.de **Leipzig**

Nach langer Schließzeit ist nun endlich die sozialpädagogische Stelle des Kinder- und Jugendhauses „Oase“ der KINDERVEREINIGUNG Leipzig e.V. seit dem 01.11.2020 neu besetzt. Julia Mader, 28jährige gebürtige Grimmaerin, ist seit insgesamt fünf Jahren in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit als Sozialarbeiterin und Musikpädagogin tätig und leitet nun die Einrichtung. Die Naunhofer Nachrichten berichteten bereits darüber ausführlich in der Ausgabe 20 vom 24. Oktober. Mit ihr und mit der Hilfe von engagierten ehrenamtlichen Helfer/innen wurde die Einrichtung wieder hergerichtet, sodass Kinder und Jugendliche ihre Oase endlich wieder besuchen können. Seit dem 17.11.2020 stehen die Tore, selbstverständlich unter bestimmten Hygienebedingungen und -voraussetzungen, für Besuchende ab 10 Jahre wieder offen. Die aktuellen Öffnungszeiten sind Dienstag bis Freitag von 14 Uhr bis 20 Uhr, für Kinder unter 13 Jahren bis 18 Uhr. Für geplante Veranstaltungen gilt diese Öffnungs-

zeit nicht zwingend. Von einer großen Wiedereröffnungsveranstaltung wurde auf Grund der derzeitigen Situation bewusst abgesehen. Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Für das neue Jahr ist eine Veranstaltung vorgesehen, in der Jung und Alt die Möglichkeit bekommen, die Einrichtung, die pädagogische Arbeit und die Leiterin kennenzulernen.

Wer Julia Mader treffen und mehr über ihre Arbeit wissen möchte kann gern einen Termin für ein Gespräch auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren. Unter anderem ist es ihr auch ein großes Anliegen, sich in den Schulen und damit bei den Kindern und Jugendlichen persönlich vorzustellen.

- Kontakt:
Kinder- und Jugendhaus Oase
Julia Mader
Parthenstr. 26
04683 Naunhof
Mobil: 0157 88 44 92 92
Tel.: 034293 45932
E-Mail: oase@kv-leipzig.de

Händler für den Frischemarkt gesucht

Die Stadt Naunhof möchte ab dem Frühjahr 2021 monatlich einen Frischemarkt durchführen.

Dieser soll am ersten oder vierten Samstag voraussichtlich ab April bis September in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr stattfinden. Um die Belebung und Attraktivität zu steigern, werden folgende Angebote gesucht: Händler mit Frischwaren, Direkterzeuger von Eiern und Käse, Backwaren, Kräutern, Wurst- und Fleischprodukten, Obst und Gemüse, Marmeladen und Honig. Außerdem sind Bauern aus der Region, Direktvermarkter und Erzeuger

von Bioprodukten, Lebensmitteln, Kaffee und Schokolade, Blumen, Pflanzen und regionalen frischen und saisonalen Produkten und Waren gern gesehen. Aber auch Händler mit handwerklichen Angeboten und Lebensmittel aus anderen Regionen sind bei Kunden immer gefragt. Darüber hinaus werden Bewirtschaftungsangebote wie ein Hähnchengrill oder eine Gulaschkanone gesucht.

Bei Interesse oder Rückfragen melden Sie sich bitte zeitnah unter folgenden Kontaktdaten: Ansprechpartnerin Frau Ritter, Tel.: 0174/91 83 469, E-Mail: gvd2@naunhof.de

Weihnachtsbaum schmückt Marktplatz

Auch wenn die Advents- und Weihnachtszeit in diesem Jahr anders als geplant stattfindet – an einer Tradition hält die Naunhofer Kultur Werkstadt dennoch fest. Am 20. November wurde der Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz aufgestellt und festlich geschmückt. Und auch die Häuser rund um den Marktplatz erstrahlen ab dem 1. Advent bis ins neue Jahr in wundervollem Licht.

Der diesjährige Weihnachtsbaum stammt aus Großpösna. Die ca. 12 Meter hohe Blaufichte wurde von Familie Klotz zur Verfügung gestellt. Ein herzliches Dankeschön dafür.



Das MDV-Infomobil kommt nach Naunhof



Am 13. Dezember ist Fahrplanwechsel im Zugverkehr. Damit werden auch alle PlusBusse, die als Zubringerbus zum Zug im Landkreis unterwegs sind, angepasst.

Der Mitteldeutsche Verkehrsverbund (MDV) möchte über die Änderungen informieren und ist am Freitag, den 11. Dezember in der Zeit von 14 bis 18 Uhr am Bahnhof Naunhof mit dem MDV-Infomobil zu Gast. Neben den neuen Fahrplänen sind auch alle wichtigen Informationen zu den Tarifanpassungen ab 1. Januar 2021 erhältlich. Es wird bei Beratungen um das Tragen einer Mund-Nasen-Maske gebeten.

Die Stadt Naunhof sucht ab sofort eine Leitung (m/w/d) für die Kindertageseinrichtung „Grashüpfer“ in Naunhof OT Eicha mit gesamt 20 Plätzen.

Ihre wesentlichen Aufgabenbereiche:

- Eigenverantwortliches Führen der Kindertageseinrichtung basierend auf dem Sächsischen Bildungsplan und dem SächsKitaG
- Leitung und Organisation der Einrichtung, einschließlich zielgerichtete, wertschätzende Personalführung und -entwicklung
- Weiterentwicklung der pädagogischen Konzeption sowie die Steuerung der Prozesse zur Qualitätssicherung in der Kindertageseinrichtung
- Professionelle Zusammenarbeit mit dem Träger und den Eltern, mit Behörden und anderen Institutionen sowie eigener Öffentlichkeitsarbeit
- Orientierung des pädagogischen Leistungsangebotes an den Bedürfnissen der Kinder
- Budgetverantwortung

Das bieten wir:

- einen abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in einem modernen öffentlichen Dienstleistungsunternehmen
- die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 35 Wochenstunden
- eine unbefristete Beschäftigung, Eingruppierung entsprechend TVöD Sozial- und Erziehungsdienst sowie eine attraktive betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung)
- ein attraktives und abwechslungsreiches Aufgabengebiet von Personalführung bis konzeptionelles eigenverantwortliches Arbeiten
- gut ausgestattete Einrichtung
- ein Team, das vertrauensvoll und wertschätzend zusammenarbeitet
- einen Arbeitsplatz in einer dynamisch wachsenden Stadt mit einer hohen Lebens- und Wohnqualität, die sich in unmittelbarer Nähe zu Leipzig befindet

Ihr Profil:

- Qualifikation gemäß § 2 Absatz 1 Nummer 1 SächsQualiVO, die min-

destens der Empfehlung des Sächs. Staatsministeriums für Soziales zur Durchführung der Fortbildung für Mitarbeiter/innen zum Erwerb der Zusatzqualifikation als Leitung einer Kindertageseinrichtung im Freistaat Sachsen entspricht i.V. § 5a (3) Sächs-QualiVO

- Mehrjährige Erfahrungen in der Kindertagesstättenarbeit
- Erfahrungen in der Leitungstätigkeit und Fähigkeit zur Mitarbeiterführung
- Zusatzqualifikationen sind wünschenswert
- analytische und konzeptionelle Arbeitsweise
- hohes Verantwortungsbewusstsein
- hohe fachliche und soziale Kompetenz
- Kommunikations-, Entscheidungs- und Konfliktlösungskompetenz,
- hohes Engagement, Kreativität und Durchsetzungsvermögen, Belastbarkeit, Teamorientierung und sicheres Auftreten
- Computerkenntnisse
- Führerschein Klasse B

Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, dann freuen wir uns über ihre Bewerbung bis zum 31.12.2020.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit einem Bewerbungsschreiben, tabellarischen Lebenslauf, Nachweis über die erforderliche berufliche Qualifikation sowie Kopien von qualifizierten Dienst-/Arbeitszeugnissen/Beurteilungen, die nicht älter sind als drei Jahre, ein erweitertes Führungszeugnis sowie den aktuellen Impfstatus unter Angabe des Betreffs „Bewerbung KitaLeiter (m/w/d)“ auf dem Postweg oder per E-Mail im PDF-Format an:

Stadtverwaltung Naunhof

Hauptamt

Markt 1, 04683 Naunhof

E-Mail: Bewerbungen@naunhof.de

Bewerbungsinformationen:

Angesichts der in der Stadtverwaltung Naunhof angestrebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Frauen und Männern gleichermaßen erwünscht.

Aufgrund der Tätigkeit ist bei Einstellung die Impfung Hepatitis A und die Impfung oder Immunität hinsichtlich Masern, Mumps, Röteln, Windpocken und Keuchhusten nachzuweisen. Bei Einstellung ist eine gültige Bescheinigung des Gesundheitsamtes nach § 42/§ 43 IfSG (Infektionsschutzgesetz) vorzulegen.

Weiterhin ist der Antrag auf ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30a Abs. 1 Nr. 2 BZRG als Belegart OE von Ihnen bei Ihrer Meldebehörde zu stellen. Bei Antragstellung ist diese Stellenausschreibung der Meldebehörde vorzulegen.

Das Führungszeugnis wird direkt an die Stadtverwaltung Naunhof versendet und ist Grundvoraussetzung für eine eventuelle Einstellung.

Als Beantragungsnachweis ist die Quittung der Bewerbung beizufügen.

Erschließt sich hierbei kein geeigneter Bewerberkreis, behält sich die Stadt weitere Veröffentlichungen oder auch eine Verlängerung der Bewerberfrist vor. Insofern steht der o.g. Termin unter Vorbehalt.

Datenschutzhinweise:

Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden. Ausführliche Informationen dazu finden Sie unter:

<https://daten2.verwaltungsportal.de/dateien/seitengenerator/bewerberinfo.pdf>



Kontakt

Stadt Naunhof | Markt 1
04683 Naunhof
Tel. 034293/42-0
Fax. 034293/42-114

E-Mail: info@naunhof.de
www.naunhof.de

*Einfach
QR-Code scannen*



Aus dem Ordnungsamt

Hundekot und Pferdedreck sorgen zunehmend für Ärger

Leider erreichen das Ordnungsamt in letzter Zeit häufiger Beschwerden in Bezug auf Hundekot und Pferdedreck im Stadtbereich, so dass es wieder einmal notwendig ist, einige Hunde- und Pferdebesitzer auf ihre Pflichten hinzuweisen und an die gegenseitige Rücksichtnahme zu appellieren.

Nach § 5 der Ortspolizeiverordnung für die Stadt Naunhof und die Gemeinden Belgershain und Parthenstein ist es den Haltern und Führern von Tieren untersagt, Flächen wie öffentliche Straßen, Gehwege und Grünanlagen durch ihre Tiere verunreinigen zu lassen. Von öffentlichen Liegewiesen und Kinderspielflächen sind sie fernzuhalten. Verunreinigungen sind vom jeweiligen Tierführer sofort zu entfernen. Um hierbei zu unterstützen wurden in letzter Zeit an unterschiedlichsten Stellen Hundetoiletten im Stadtgebiet aufgestellt. Leider missachten einige Tierhalter diese Pflicht trotz dessen. Dabei dauert es weder lang noch ist es für den Halter mit viel Aufwand verbunden, die Hinterlassenschaften seines Tieres zu beseitigen. Bei Pferden ist es ganz normal, dass sie unterwegs „Äppeln“. Genauso normal sollte es allerdings auch sein, diese zu entfernen. Schaufel und Beutel lassen sich leicht am Sattel befestigen. Hundekot und Pferdedreck verschandeln nicht

nur das Stadtbild, sie sind auch gesundheitsgefährdend, gerade für spielende Kleinkinder. Wer seiner Pflicht nicht nachkommt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, welche mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Weiterhin werden die Reiter an dieser Stelle daran erinnert, dass das Reiten lediglich auf ausgewiesenen Reitwegen und der öffentlichen Straße erlaubt ist, nicht aber auf Geh- und Radwegen.

Was tun gegen illegales Parken?

Im Zufahrtsbereich zum Solarpark an der Straße des 9. Novembers wird ständig illegal geparkt. Insbesondere an Tagen mit schöner Wetterlage nimmt die Missachtung der Straßenverkehrsordnung hier ihren Lauf. Nicht nur, dass auch der angrenzende Geh- und Radweg zum Parken missbraucht wird, sogar die Zufahrt für die Feuerwehr wird wiederholt durch Fahrzeuge blockiert. Die Stadt hat im Sommer bei der Beschilderung nachgebessert und hält diese für verständlich und damit für ausreichend. Am Verhalten mancher Autofahrer hat sich dennoch nichts geändert. Falschparker ignorieren das Einfahr- und Parkverbot weiterhin. Deshalb hat die Verwaltung entschieden, zusätzliche Betonelemente auf dem Gehweg zu platzieren. Doch leider erzielt diese Maßnahme nicht die gewünschte Wirkung. Einige lenkten ihre Autos nun zwischen die Hindernisse, um



auch hier illegal zu parken. Die Stadt schüttelt über diese Ignoranz nicht nur den Kopf. Regelmäßig wird hier durch den gemeindlichen Vollzugsdienst kontrolliert und abgestraft. Auch jeder Bürger kann, wenn er Zeuge wird, Anzeige erstatten. Das Ordnungsamt benötigt dafür nur ein Foto als Beweismittel sowie Datum und Uhrzeit des Verstoßes. Per E-Mail können die Anzeigen an die Verwaltung gesandt werden.

Wer auf einem Geh- oder Radweg parkt muss aktuell mit einem Bußgeld von 20 Euro rechnen. Das Parken vor Feuerwehrezufahrten wird mit 35 Euro geahndet. Wer das Verkehrszeichen „Durchfahrt verboten“ missachtet und die Straße mit seinem Pkw befährt wird mit 30 Euro bestraft. Mit dem neuen Bußgeldkatalog werden diese Strafen noch deutlich höher liegen. Zwar füllen diese Bußgelder die Stadtkasse, richtig wäre es aber, gesetzliche Vorgaben würden befolgt werden. Schließlich dienen diese unserer Sicherheit und der öffentlichen Ordnung und tragen so zur Verbesserung unsere Lebensqualität bei.

Aus dem Bauamt

Verlegung der Bushaltestelle in der Langen Straße

Die Bushaltestelle in der Langen Straße in Höhe der Gasse zur Zwirnereistraße wird verlegt und befindet sich ab dem 14.12.2020 in der Langen Straße in Höhe des Abrissgeländes der Nr. 18. Am selben Tag tritt außerdem ein neuer Fahrplan in Kraft. Es wird um Beachtung gebeten.

Umverlegung des Lagerplatzes der Deutschen Glasfaser in die Parthenstraße

Die Firma Terrado Networks GmbH, welche im Auftrag der Deutschen Glasfaser in Naunhof die Erdbauarbeiten für die

Glasfaserverlegung durchführt, mietete von der Stadt Naunhof eine Fläche in der Parthenstraße als Lagerplatz an. Die Untere Wasserbehörde des Landratsamtes Landkreis Leipzig teilte jedoch mit, dass sich diese Fläche teilweise im Überschwemmungsgebiet der Parthe befindet und deshalb geräumt werden muss. Somit wurde der bisherige Lagerplatz in Abstimmung mit der Stadt Naunhof aufgelöst und auf die Grundstücke Lange Straße 54-56 und Lange Straße 18 verlegt. Die Nutzung des Lagerplatzes in der Langen Straße 54-56 ist bis zum 30.06.2021 vorgesehen. Der Lagerplatz in der Langen Straße 18 wird bis zum 31.03.2021 benötigt.

Grundstückstauschvertrag einstimmig beschlossen

Zum Zweck zukünftiger örtlicher Planungen hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 15. Oktober einem Grundstückstausch unbebauter Flächen der Schulstraße 9-11 im Eigentum der SRM Immobilien GmbH mit einer Größe von 2.452m² gegen unbebaute städtische Grundstücke in der Großsteinberger Straße mit einer Größe von 2.515m² zugestimmt. Beide Parteien hatten sich auf einen Grundstückstausch ohne Wertausgleich geeinigt. Laut Bodenrichtwertkarte des Landratsamtes Leipzig haben sämtliche Grundstücke einen Bodenrichtwert von 75,00 €/m². Somit können diese nun kostenneutral zum genannten Kaufpreis die Eigentümer wechseln.

Teilnehmergemeinschaft Zöhda - Der Vorstandsvorsitzende



Ländliche Neuordnung: Zöhda
Stadt: Trebsen
Aktenzeichen: 846.155-290531

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

I. Feststellung

Der durch zwei Sachverständige verstärkte Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Zöhda stellte mit Beschluss vom 15. Oktober 2020 die Ergebnisse der Wertermittlung nach §§ 32 und 33 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), in der heute geltenden Fassung i.V.m. §§ 5 und 6 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (AGFlurbG) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. Nr. 48 S. 1429) in der heute geltenden Fassung fest.

II. Hinweis

Die Ergebnisse der Wertermittlung bilden die verbindliche Grundlage für die Berechnung

- des Abfindungsanspruches,
- der Land- und Geldabfindung sowie
- der Geld- und Sachbeiträge.

III. Begründung

1. Zuständigkeit

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft ist für die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung nach § 33 FlurbG i.V.m. § 6 AGFlurbG zuständig.

2. Gründe

Die Ergebnisse der Wertermittlung wurden den Beteiligten in einer Versammlung am 25. November 2019 in Trebsen erläutert und anschließend vom 16.03.2020 bis einschließlich 14.04.2020 in der Stadtverwaltung Trebsen und vom 23.03.2020 bis einschließlich 20.04.2020 in der Stadtverwaltung Grimma zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt.

Während der Auslegung wurden keine mündlichen oder schriftlichen Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung erhoben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag.

Der Widerspruch ist schriftlich bei der

Teilnehmergemeinschaft Zöhda

beim Landratsamt Landkreis Leipzig

Hausanschrift:
Stauffenbergstr. 4
04552 Borna

Postanschrift:
04550 Borna

oder zur Niederschrift bei der
Teilnehmergemeinschaft Zöhda

beim Landratsamt
Landkreis Leipzig
Vermessungsamt
Leipziger Straße 67
04552 Borna

einzu legen.

Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.

Borna, den 16. Oktober 2020

Steffen Höfler

Die Stadt Naunhof gratuliert recht herzlich

Wir gratulieren zur Geburt

„Das Schönste auf der Welt ist umsonst und doch unbezahlbar! Schön, dass du da bist.“

- Unbekannt -

Katrin Lehmann und Martin Pfütze aus Ammelshain
Geburt Sohn Finn **12. Oktober**

Antonia und Tobias Bugdalle aus Fuchshain
Geburt Sohn Kurt **12. Oktober**

Wir gratulieren zum Geburtstag

„Sammele jeden Tag die kleinen Glücksmomente in deinem Herzen:

*Einen wärmenden Sonnenstrahl, ein unverhofftes Lächeln,
ein freundliches Wort...*

Und bestaune am Abend die Schätze deines Tages!

Alles Liebe zum Geburtstag!“

- Unbekannt -

Am 4. November Rolf Lehmann aus Naunhof **zum 92. Geburtstag**



Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Finanzausschusses am 5. November 2020

Anzahl der Mitglieder: 6 Stadträte und Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad als Vorsitzende

Anwesend: Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad (parteilos), StR Lehmann (AfD-Fraktion), StR Schäfer (Fraktion DIE LINKE/GRÜNE), StR Schramm (CDU), StR Dr. Kinne (FW Fu), StR Heikes (BiN)

Entschuldigt: StR Funke (Fraktion UWV/FDP/WVA), Stellvertreter StR Funke (Fraktion UWV/FDP/WVA)

Öffentlich gefasste Beschlüsse

1. Der Finanzausschuss hat einstimmig den Erlass der Nutzungsgebühren für die am 19. – 21.03.2021 und 17. – 19.09.2021 stattfindenden Kinderbekleidungsmärkte in der Parthelanhalle in Höhe von je 330,00 Euro beschlossen.

2. Der Finanzausschuss hat einstimmig die Sitzungstermine für das Jahr 2021 am 14. Januar, 4. Februar, 11. März, 15. April, 6. Mai, 10. Juni, 8. Juli, 2. September, 30. September, 11. November und 2. Dezember 2021 beschlossen.

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Vergabeausschusses am 8. Oktober 2020

Anzahl der Mitglieder: Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad als Vorsitzende, 6 Stadträte

Anwesend: Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad (parteilos), StRin Meinel (Fraktion UWV/FDP/WVA), StR Beulitz (AfD-Fraktion), StR Eichhorn (Fraktion DIE LINKE./GRÜNE), StRin Wegel (CDU), StR Uhlrich (FW Fu), StR Schaller (BiN)

1. Der Vergabeausschuss hat einstimmig beschlossen, die Ausschreibung für das Vorhaben „Behindertengerechter Ausbau von Bushaltestellen in Naunhof, Erdmannshain, Eicha und Albrechtshain“ öffentlich entsprechend § 3 (1) VOB/A durchzuführen

2. Der Vergabeausschuss hat einstimmig das Leistungsverzeichnis für das Vorhaben „Behindertengerechter Ausbau von Bushaltestellen in Naunhof, Erdmannshain, Eicha und Albrechtshain“ beschlossen.

3. Der Vergabeausschuss hat einstimmig die Vergabe der Ingenieurleistungen der Leistungsphasen 5 – 8 und die örtliche Bauüberwachung für den grundhaften Ausbau der Wiesenstraße zur Anbindung von Gewerbebetrieben an das überregionale Verkehrsnetz an das Planungsbüro Hanke GmbH aus Machern zu einer Vergabesumme von 42.268,18 Euro/Brutto beschlossen.

Korrektur der Öffentlichen Bekanntmachung

Sitzung des Stadtrates am 15. Oktober 2020

In Punkt 4 der Öffentlichen Bekanntmachung aus der Sitzung des Stadtrates am 15. Oktober 2020, veröffentlicht in der Ausgabe 21 vom 14. November 2020, hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen und wird wie folgt korrigiert:

4. Der Stadtrat hat einstimmig den Abschluss eines Grundstückstauschvertrages zwischen der Stadt Naunhof und der **SRM Immobilien GmbH** mit Sitz in 15806 Zossen beschlossen.

Aus der Geschäftsstelle des Stadtrates

Sitzungstermine

Ortschaftsrat Ammelshain

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Ammelshain findet voraussichtlich am Dienstag, den 1. Dezember statt.

Ortschaftsrat Erdmannshain/Eicha/Albrechtshain

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Erdmannshain/Eicha/Albrechtshain findet voraussichtlich am Mittwoch, den 2. Dezember statt.

Finanzausschuss

Die nächste Sitzung des Finanzausschusses findet voraussichtlich am Donnerstag, den 3. Dezember um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

OR Lindhardt

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Lindhardt findet voraussichtlich am Mittwoch, den 9. Dezember statt.

Vergabeausschuss

Die nächste Sitzung des Vergabeausschusses findet voraussichtlich am Donnerstag, den 10. Dezember 2020 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Stadtrat

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet voraussichtlich am Donnerstag, den 17. Dezember um 19:00 Uhr statt.

Aufgrund der aktuellen Pandemie-Lage wird kurzfristig über die Einberufung der Sitzungen und den Sitzungsort entschieden. Bitte informieren Sie sich in den Schaukästen! Sofern die Sitzungen einberufen werden, werden die Tagesordnungen jeweils vier Tage vor der Sitzung in den Schaukästen der Stadt Naunhof, für die Sitzungen der Ortschaftsräte in den Schaukästen des jeweiligen Ortsteiles, bekannt gegeben.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Stadt Naunhof unter www.naunhof.de/ Ratsinformationsdienst.



Kontakt

Stadt Naunhof | Markt 1
04683 Naunhof
Tel. 034293/42-0
Fax. 034293/42-114

E-Mail: info@naunhof.de
www.naunhof.de

*Einfach
QR-Code scannen*



Der Landkreis informiert

Umgang mit Fall- und Unfallwild sowie krank erlegten Wildschweinen im Landkreis Leipzig



Aufgrund der Allgemeinverfügung vom 20.10.2020 der Landesdirektion Sachsen zur Anzeigepflicht und Mitwirkung der Jagd ausübungsberechtigten im Rahmen der Vorsorgemaßnahmen zur Afrikanischen Schweinepest sind in Sachsen alle Jagd ausübungs berechtigten verpflichtet, jedes verendet aufgefundene Wildschwein (Fall- und Unfallwild) sowie jedes krank erlegte Wildschwein unverzüglich unter Angabe des Fund- bzw. Erlegungsortes dem Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt (LÜVA) anzuzeigen.

Das LÜVA verantwortet dann gemäß der geltenden Erlasslage des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt die Entsorgungsmaßnahmen. Dabei wird das LÜVA ab sofort im Rahmen der Möglichkeiten durch die Straßenmeistereien unterstützt, die im Auftrag des LÜVA's tote Wildschweine im Straßenbereich einsammeln und der ordnungsgemäßen Beprobung und Entsorgung zuführen.

- Kontakt.
Landkreis Leipzig – Landratsamt
Lebensmittelüberwachungs- und
Veterinäramt
Stauffenbergstr. 4, Haus 5
04552 Borna
Tel.: 03433 241 2502

Amtliche Bekanntmachung

des Staatsbetriebes Sachsenforst – neue Förderrichtlinie Wald und Forstwirtschaft RL WuF/2020 in Kraft getreten und Aufruf zur Einreichung von forstwirtschaftlichen Wegebauprojekten- finanzielle Unterstützung für Waldbesitzer auf dem Weg hin zur Etablierung von arten- und strukturreichen, klimaangepassten und zukunftsträchtigen Wäldern steht in Aussicht

Die neu in Kraft getretene Förderrichtlinie Wald und Forstwirtschaft 2020, RL WuF/2020, beinhaltet folgende wichtige Punkte:

Fördermittelanträge für Waldverjüngungsmaßnahmen innerhalb von Schutzgebieten sowie für Waldumbaumaßnahmen können für den bestehenden Förderzeitraum bis Ende des Jahres 2023 jederzeit eingereicht werden. Dabei steht dem Waldbesitzer eine Festbetragsfinanzierung in Aussicht. Diese setzt sich zusammen aus einer flächenbezogenen Basisförderung in Höhe von 1625 € je Hektar und einem mengenbezogenen Festbetrag je eingebrachter Pflanze (zwischen 2,56 € und 0,74 €) bzw. je eingebrachtem Kilogramm Saatgut. Neu hinzugekommen ist die Möglichkeit Pflanzflächen nachzubessern. Hier liegt der Festbetrag je eingebrachter Pflanze zwischen 1,29 € und 0,49 €. Die Etablierung von Naturverjüngung kann neuerdings auch zu einem Fördermittelprojekt werden.

Zur geplanten Fördermaßnahme wird den Waldbesitzern vor dem Einreichen des Förderantrages unbedingt empfohlen, den Kontakt mit dem zuständigen Sachsenforstrevierleiter aufzunehmen. Das Beratungsgespräch ist kostenfrei. Weitere ausführliche Informationen, sowie die Antragsunterlagen sind auf dem Förderportal des Freistaates Sachsen zu finden (<https://www.smul.sachsen.de/foerderung/foerderrichtlinie-wald-und-forstwirtschaft-rl-wuf-2014-4302.html>).

Innerhalb der neuen Förderrichtlinie WuF/2020 können auch Projekte gefördert werden, die der Erschließung forstwirtschaftlicher Flächen dienen.

Ziel soll sein, die forstliche Infrastruktur zu verbessern, um eine nachhaltige Waldbewirtschaftung und Waldschutzmaßnahmen zu gewährleisten. Hier können ab sofort Förderanträge eingereicht werden. Der Antragsstichtag ist hierfür der 25.01.2021.

Dabei können Projekte von nicht kommunalen Begünstigten mit einer Betriebsgröße bis 200 Hektar mit 90 Prozent der förderfähigen Ausgaben bezuschusst werden. Ab einer Betriebsgröße von mehr als 200 Hektar beträgt der Zuschuss 75 Prozent der förderfähigen Ausgaben. Auch Kommunen steht der Fördersatz von 75 Prozent in Aussicht. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. Antragsunterlagen sind ebenfalls im Förderportal des Freistaates Sachsen verfügbar (<https://www.smul.sachsen.de/foerderung/foerderrichtlinie-wald-und-forstwirtschaft-rl-wuf-2014-4302.html>)

Ansprechpartner für alle Fragen zur forstlichen Förderung sind die örtlich zuständigen Revierleiter im Privat- und Körperschaftswald des Staatsbetriebes Sachsenforst im Forstbezirk Leipzig, wie auch die Sachbearbeiterin Forstförderung im Forstbezirk. Die Kontaktadressen erhalten Sie unter <https://www.sbs.sachsen.de/foersuersuche-27430.html> oder im Forstbezirk Leipzig telefonisch unter 0341 860800 bzw. per Mail unter leipzig.poststelle@smul.sachsen.de

Weitere Informationen zur Forstförderung und zu den übrigen Angeboten von Sachsenforst für Waldbesitzer finden Sie auch unter <https://www.sbs.sachsen.de/index.html>.

Weiterführende Fragen zum Förderverfahren können auch an die Bewilligungsbehörde gestellt werden.

Staatsbetrieb Sachsenforst, Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen, Paul-Neck-Str. 127 in 02625 Bautzen (Tel.: 03591 2160, E-Mail: poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de).

gez. Andreas Padberg
Leiter des Forstbezirkes Leipzig

Einführung der Gelben Tonne bringt viele offene Fragen mit sich

Der Landkreis Leipzig hat sich entschieden, ab dem 01.01.2021 das Erfassungssystem für die Sammlung von Leichtverpackungen im gesamten Landkreis zu vereinheitlichen und auch im Altkreis Muldentalkreis die Gelbe Tonne statt des Gelben Sackes einzuführen. Die neuen Tonnen haben ein Volumen von 240 Litern, in Großwohnanlagen von 1.100 Litern, und bestehen aus einem grauen Körper mit gelbem Deckel. Die Naunhofer Nachrichten vom 24.10.20 berichten darüber. In der Zwischenzeit wurden die Tonnen im Stadtgebiet und den Ortsteilen ausgeliefert. Aber einige praktische Fragen beschäftigen schon jetzt die Bürgerinnen und Bürger.

Ab 01.01.21 werden die Gelben Tonnen entsprechend des ab Januar 2021 geltenden neuen Abfuhrplans entleert. Ab diesem Zeitpunkt wird es auch keine Gelben Säcke mehr in den bisherigen Verteilerzentren, wie z.B. in der Stadt-



und Touristinformation und dem Blumenladen König in der Langen Straße geben.

Die Gelbe Tonne umfasst die 3-fache Menge eines Gelben Sackes. Aufgrund der Möglichkeit, die Inhalte noch etwas zusammenzupressen, sollte eine

Tonne für einen Haushalt ausreichend sein. Gelbe Säcke, die eventuell noch vorrätig sind, sind zusätzlich weiterhin nutzbar und werden auch am Abholtag mitgenommen. Sollte eine Tonne nicht ausreichen, können auch durchsichtige Plastiksäcke mit zur Entsorgung bereitgestellt werden. Es ist sicherzustellen, dass die Entsorger den Inhalt des Sackes erkennen können. Reicht eine Tonne dauerhaft für einen Haushalt nicht aus, besteht die Möglichkeit, mit der Alba Sachsen GmbH Kontakt aufzunehmen. Nach Prüfung wird unter Umständen eine weitere Tonne bereitgestellt.

- Kontakt.
ALBA SACHSEN GMBH
Standort Wurzen
Am Birkenhof 14
04808 Wurzen
Tel.: 034261 480 0
Internet: www.kell-gmbh.de

Kitas / Schulen 

Freies Gymnasium Naunhof

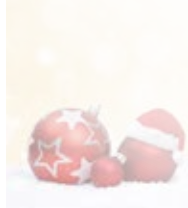
Digitaler Adventskalender geht erstmalig online



Leider kann aufgrund der aktuellen Lage auch das zur lieb gewonnenen Tradition gewordene Weihnachtskonzert des Freien Gymnasiums Naunhof in der Stadtkirche nicht stattfinden.

Dennoch möchten es sich das Freie Gymnasium nicht nehmen lassen die Adventszeit einzuläuten und stellt pünktlich zum ersten Dezember seinen ersten (digitalen) FGN Adventskalender auf die Schulhomepage www.freies-gymnasium-naunhof.de. Hinter jedem der 24 Türchen versteckt sich ein ganz individueller Weihnachtsgruß, gestaltet von den Schüler/innen, dem Lehrerkollegium, dem technischen Personal der Schule, dem Förderverein des Gymnasiums und dem Schulträger.

In diesem Sinne wünscht das Freie Gymnasium Naunhof allen eine besinnliche Adventszeit.




Sporttipp des Monats

Diese Kräftigungsübung für den Rücken ist ideal zu Hause durchführbar und funktioniert, bei Bedarf, auch super im Sitzen. Wie wird sie durchgeführt? Die Füße sind parallel und schulterbreit auseinander. Die Knie sind leicht angewinkelt und der Oberkörper wird nach vorne gebeugt dabei wird der Bauchnabel nach innen gezogen, um ein Hohlkreuz zu vermeiden. Die Arme sind zunächst gestreckt nach vorne/oben. Die Schultern werden in dieser Haltung aktiv nach unten gezogen (von den Ohren weg). Ist diese Position einmal eingenommen werden die Ellenbogen langsam nach unten gezogen, die Fingerspitzen zeigen weiter nach oben, danach werden die Arme wieder gestreckt. Für einen schönen starken Rücken führt man diesen Bewegungsablauf 12-15x durch und das ganze 2-3x hintereinander. Viel Spaß beim Üben und nachmachen.



Öffentliches Onlinetraining

ONLINE - ein Wort, das gerade in aller Munde ist. Begleitet es doch viele Menschen im Beruf, aber auch immer mehr im Alltag. Seit Anfang November bietet der Verein aufgrund der derzeitigen eingeschränkten Trainingsmöglichkeiten in einem eigens dafür eingerichteten Studio in Naunhof 10 Onlinekurse für die Vereinsmitglieder in den Bereichen Karate, Kinderathletik, Rehasport und Fitness an.

Nun wurde zusätzlich einen HIIT- Fitnesskurs für ALLE (auch nicht Vereinsmitglieder) eingerichtet. Beim High Intensity Intervall Training kann jeder mitmachen, der sich gerne fit halten



Fitness -
Online - Kurs

montags, 19.15 - 20.00 Uhr
- Kostenfrei -

<https://us02web.zoom.us/j87608427028?pwd=S01La1NUWFNuT2V4NTdrRnBWdXhuZz09>



möchte, jedoch gerade, aus aktuellem Anlass, nicht die Gelegenheit dazu bekommt.

Interessenten sind herzlich eingeladen, jeden Montag von 19:15-20:00 Uhr „mitzusporteln“. Die Einheit läuft über die ONLINE-Plattform „ZOOM“ und kann unter dem nachstehenden QR-Code abgerufen werden. Das Passwort lautet: "fitness". Viel Spaß beim Mitmachen.



Der Vereinsvorstand beim Vorbereiten zum Startschuss der neuen Homepage

Bogenschießen

Wie bereits im September berichtet, werden auf dem Außengelände des AktivSport SAXONIA neue Outdoor Sportarten etabliert. Die Arbeiten in der Großsteinberger Straße in Naunhof sind abgeschlossen. Ab sofort ist das Bogenschießen möglich. Die dafür zuständigen Trainer sind darin geschult, das therapeutische Bogenschießen mit zu integrieren. Das Bogenschießen gibt ein Ziel vor, wobei es den körperlichen und psychischen Kreislauf beruhigt. Außerdem übt es die Konzentration und kann als Meditation wirken.

Neue Homepage geht online

Die in die Jahre gekommene Homepage des Sportvereins wird momentan aufgehübscht. Sie startet im neuen Jahr, am 01.01.2021 um 0:00Uhr im neuen Design mit frischen Inhalten. Die Vorstandssitzung am 16.11.2021 startete den Countdown, denn in 45 Tagen wird die neue interaktive Seite frei geschaltet. Einige Feinheiten werden derzeit von den

IT-Spezialisten behoben. Es wird mehr als eine Seite zum Ansehen. Sie ist für Vereinsmitglieder und alle Interessierten als Informations-, Kontaktplattform und Shop vorgesehen. Die tagesaktuellen Trainingspläne und die derzeitigen Informationen zu Kursinhalten sind rund um die Uhr abrufbar.

Weiterhin können im Shop das Ausleihen der Hüpfburg mit Spielehänger, der Partyhänger und andere Festausrüstungen gebucht werden. Im Vereinsshop sind Fanartikel wie T-Shirts, Trainingsjacken oder Basecaps vom Sportverein zu erwerben. Es gibt zu allen Sportabteilungen des Vereins umfassende Informationen und eingestellte Übungen für diese Sportart. Außerdem wird es eine interaktive Karte geben, aus welcher hervorgeht, wo, wann, was los ist. Mit der neuen Seite wird die Vereinsarbeit mehr und mehr digitalisiert. Der Rehabilitationssport wird bereits papierlos durchgeführt. Der Verein hofft auf eine rege Nutzung ab Jahresbeginn.

► Kontakt:

Tel.: 034293 554000
(Mo-Do 9:00-12:00 und
13:00-15:00 Uhr)
E-Mail: info@as-saxonia.de
Internet: www.as-saxonia.de

BSC Victoria e.V.

Geschenkpapier gegen Coronaspeck

Mit Homeoffice, geschlossenen Sporthallen und der baldigen Vorweihnachtszeit kann man schnell mal ein paar Pfunde zuviel zulegen. Auf Spekulatius und heiße Schokolade will aber keiner verzichten und so möchte der BSC-Victoria ein kleines vorweihnachtliches Sportprogramm bieten. Mit Geschenkpapier gegen den Coronaspeck - Sport frei!

Bauchübung allein oder mit Partner:

In Rückenlage die Geschenkpapierrolle quer in die ausgestreckten Arme nehmen. Bauch anspannen und schwungvoll aufrichten, dabei die langgestreck-

ten Arme nach oben führen und, wenn vorhanden, zum gegenüberstehenden Partner werfen. Bitte fangen! Aus dem gestreckten Sitz mit langen Armen und Beinen langsam nach hinten abrollen und wieder ausstrecken.

Rückenübung:

In Bauchlage die Geschenkpapierrolle für quer in den lang gestreckten Armen halten. Bauch und Po anspannen, dann den Oberkörper anheben.

Die Geschenkpapierrolle mittels Beugen der Arme hinter den Kopf führen und wieder nach vorn strecken. Dann den Oberkörper langsam und kontrolliert wieder absenken.

Bein- und Po-übung:

Beine über Schulterbreite stellen, die Fußspitzen zeigen schräg nach außen und die Arme sind vor der Brust verschränkt.

Die Geschenkpapierrolle liegt nebenan auf dem Boden nach vorn gedreht. Bauch anspannen, um den Rücken gerade zu halten, und in die Hocke gehen. Nun seitlich über die Geschenkpapierrolle steigen und sich aus der Hocke im Anschluss wieder aufrichten. Gleiches zurück zur Startseite.



Dorfleben e.V.

Versprechen eingelöst

Am Sonnabend, den 14.11. war es endlich soweit. Der Dorfleben e.V. löste sein Versprechen und pflanzte auf



dem Spielplatz nahe des Kindergartens schattenspendende Bäume.

Im Zuge eines Arbeitseinsatzes auf dem Sportplatz fanden eine Eiche und zwei Kastanien ihren Platz und dürfen nun wachsen. Sicher wird es noch ein paar Jahre dauern und viel Wasser kosten, bis sie ihren Zweck erfüllen, aber die Erzieher haben versprochen, in trockenen Zeiten mit den Kindern regelmäßig zu gießen. Die Gießkannen dazu wurden von der Familie Rutloff gesponsort.

Auch auf dem Sportplatz wurde fleißig gearbeitet, um das nächste Oldtimer- und Traktorentreffen und auch die kommenden geplanten Veranstaltungen ordentlich durchführen zu können.

Ein großes Dankeschön geht an alle fleißigen Helfer, vor allem auch an diejenigen, die nicht Mitglieder des Vereins sind.



Heimatverein Erdmannshain e.V.

Absage des Weihnachtsmarktes in Erdmannshain am 5. und 6. Dezember

Aufgrund aktueller Entscheidungen der Bundesregierung und auch zum Schutz aller Gäste muss der Heimatverein Erdmannshain den geplanten Weihnachtsmarkt am 5. und 6. Dezember leider absagen.

Die Mitglieder des Vereins wünschen allen trotzdem eine friedvolle und vor allem gesunde Adventszeit



und hoffen darauf, bald wieder solche Bilder zu sehen.

Töpferwerkstatt Naunhof e.V.

Ideen für Weihnachten – Keramik von der Töpferwerkstatt Naunhof e.V.

In diesem Jahr findet auch in Naunhof kein Weihnachtsmarkt statt. Dennoch bietet die Töpferwerkstatt Naunhof e.V. eine große Auswahl an kleinen Weihnachtsgeschenken in ihren Räumlichkeiten an.

Am 05. und 12.12. öffnet die Töpferwerkstatt ihre Türen für Interessierte. Von 14-18 Uhr kann gestöbert und gekauft werden.



TSV 1884 Naunhof e.V.

Zur aktuellen Situation

Da regelmäßiger Sport-, Spiel- und Trainingsbetrieb seit Anfang November durch die derzeitige Corona-Situation wieder eingestellt werden musste, möchte der Vorstand alle Sportfreunde und Sportfreundinnen, Übungsleiter und Übungsleiterinnen sowie Freunde und Freundinnen des Vereinslebens ermutigen, sich ganz privat und für sich selbst sportlich zu betätigen. Dabei können die bereits geltenden Corona-Regeln und das neue Infektionsschutzgesetz beachtet, das Infektionsrisiko an frischer Luft minimiert und unsere Gesundheit allgemein durch sportliche Ertüchtigung stabilisiert werden.

Unabhängig davon hofft der Verein, dass alle aktiven und passiven Mitglieder und Übungsleiter/innen der einzel-

nen Abteilungen des Vereins gesund und munter und voller Taten- und Spieldrang ihren Trainings- und Übungsbetrieb nach der Corona bedingten Pause in gewohnter Weise wieder aufnehmen können. Deshalb wurden die derzeit im Winterhalbjahr 2020/ 2021 (vom 01.11. bis 31.03.) aktuell geplanten Hallennutzungszeiten in den zur Verfügung stehenden Sportstätten zur Information nochmals zusammengestellt:

Welche Abteilungen, wann und wo?

Montag

Faustball 18:00 – 20:00 Uhr OS

Aerobic (Mo) 19:00 – 20:00 Uhr GS

Dienstag

Aerobic 20:00 – 21:00 Uhr GS

Gesundheits-sport (Di) 16:00 – 17:00 Uhr PLH

Mittwoch

Kinder- / Vorschul-sport 15:30 – 17:00 Uhr GS
(in zwei Altersgruppen)

Donnerstag

Gymnastik 20:00 – 21:00 Uhr GS

Freitag

Tischtennis 16:00 – 17:00 Uhr OS
(spez. f. Kinder/Jugendliche)

17:00 Uhr – 19:00 Uhr OS
(Erwachsene + Kinder/Jugendliche)

Auf drei aktuelle Änderungen soll hier explizit hingewiesen werden:

- 1) Die Abteilung Gesundheitssport (Gesundheits- und REHA-Sport) trifft sich im Winterhalbjahr nicht mehr mittwochs, sondern **dienstags von 16:00 bis 17:00 Uhr im Spiegelsaal der Parthelandhalle.**
- 2) Die Abteilung Kinder- / Vorschulsport trifft sich nach wie vor **mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr** in der Turnhalle der Grundschule Naunhof. Dabei werden die

Kinder/ Vorschulkinder in zwei Altersgruppen (zuerst die jüngere Gruppe ab 3 Jahre von 15:30 bis 16:15 Uhr; danach die ältere Gruppe von 16:15 bis 17:00 Uhr) von zwei qualifizierten Übungsleiterinnen betreut und trainiert.

- 3) Die Abteilung Tischtennis bietet nach wie vor **freitags** analog ein altersspezifisches Training von 16:00 bis 17:00 Uhr für Kinder und Jugendliche in der Sporthalle der Oberschule Naunhof an. Danach findet wie gewohnt von 17:00 bis 19:00 Uhr das Tischtennistraining für Erwachsene gemeinsam mit Kindern/Jugendlichen statt.

Bei dieser Gelegenheit möchte sich der Vorstand auch nochmal bei den Mitgliedern aller Abteilungen des TSV 1884 Naunhof e. V. für die gute Vorbereitung, Präsentation und Einsatzbereitschaft in der Sporthalle der Oberschule Naunhof zum Heimatwandertag und dem „Tag der Vereine“ am 3. Oktober bedanken. Mit den ausgestellten Urkunden, Pokalen und Bildern der einzelnen Abteilungen wurde das vielfältige Vereinsleben dokumentiert. Dabei soll die langjährige Patenschaft der Abteilung Gymnastik zum Leipziger Zoo nicht unerwähnt bleiben. Für den 03.10. wurde erstmalig ein Bild mit den Urkunden der Paten- und Partnerschaften ab 2017 bis 2019 gestaltet. Auch in diesem Jahr übernahmen die Gymnastik-Sportlerinnen wieder die Patenschaft für 2 Grausilberäffchen. Der Verein wünscht allen Sportbegeisterten viel Gesundheit und seelisches Wohlbefinden und ruft auf in Verbindung zu bleiben und sich gegenseitig zu unterstützen.

► **Kontakt:** www.tsv-naunhof.de

Heimatverein WWW.Fuchshain e.V.



Tag der Umwelt – mal im Herbst

Am 14.11.2020 holten Vereinsmitglieder des Heimatvereins WWW.Fuchshain e.V. den im Frühjahr aufgrund der Corona-Maßnahmen ausgefallenen „Tag der Umwelt“ nach. Es wurden die Straßengräben entlang der aus Fuchshain herausführenden Landstraßen von Unrat beräumt. Mehrere Säcke wurden mit Dingen befüllt, die gedankenlose Mitbürger am Straßenrand entsorgt hatten. Es ist völlig unverständlich, wie von einigen Zeitgenossen Dinge sorglos weggeworfen werden, die man teilweise sogar kostenfrei in den Glassammelbehältern, den gelben Säcken oder den Papiertonnen entsorgen kann, wie z.B. Glasflaschen, Plastikflaschen oder Zigarettenspäckchen. Aber auch Dachpappe, Teile von Reifen sowie Elektronik-Bauteile u.v.a. wurde gefunden - Dinge, die die Umwelt massiv belasten. Es bleibt zu wünschen, dass bei diesen Mitbürgern schnellstens ein Umdenken in Sachen Umweltbewusstsein erfolgt, denn unsere Kinder und Enkelkinder sollen nicht im Müll aufwachsen. Ein großes Dankeschön an die Vereinsmitglieder, die in ihrer Freizeit diesen Unrat beseitigt und mit ihren privaten PKWs eingesammelt haben. Danke auch an Frau Ritter vom Ordnungsamt, die außerplanmäßig mit dem Bauamt die Abholung des Mülls aus Fuchshain organisiert hat.



Ortschronisten Naunhof

„Nachrichten für Naunhof“ im November 1920 – Naunhof's Dichter feiert sein „Halbes Jahrhundert“

Naunhof's beliebter und geachteter Dichter feiert seinen 50. Geburtstag! In den Beiträgen der Monate Januar, Februar und Oktober diesen Jahres stand er im Mittelpunkt unserer Serie: „Naunhof vor einhundert Jahren“, wo zum Beispiel im Rothenburger Erker sein Gesellschaft- und Theater-Abend infolge des übergroßen Besuches wiederholt werden musste!

Fritz Georg Dietrich

Zum 50. Geburtstag

Akrostichon.*

Dichter gibt es viele
In der deutschen Republik,
Eines Meisters Weisen aber
Tönen schöner als Musik.
Rühren aller Menschen Herzen
Ist des Dichters schönstes Teil;
Chöre von Verehrern rufen;
Heil dem Meister Dietrich, heil!

Woldemar Sachs**

Naunhof am 16. November 1920

Jetzt kann er seinen besonderen Geburtstag im Ratskellersaal feiern, wo seine Schüler ihm einen unvergesslichen Abend gestalten! – Eine Geburtstagsfeier für einen Naunhofer Künstler im geschmückten Rathaussaal ist einmalig in der Geschichte unserer Stadt. - Aber lesen Sie selbst, was der Redakteur in der Sonntagsausgabe vom 21.11. mit der schlichten Überschrift: „Dietrich-Feier“ von diesem außergewöhnlichen schönem Fest berichtet:

„Der festlich geschmückte Rathaussaal von einer ebenso festlich gekleideten Gesellschaft erfüllt. Blumenbedeckt die Tafel des Gefeierten, girlandenumspannen sein Armsessel. Freude und Erwartung auf allen Gesichtern, zumeist aber denen der Veranstalter, den Mitgliedern des literarischen Zirkels, der sich den Namen „Dilia“ (Dietrichs Literarischer Abend) zugelegt hat. Die allgemeine Teilnahme bewies, dass Naunhof seinem Dichter die Verehrung zum Ausdruck bringen und zugleich dem Menschen Dietrich seine Zuneigung beweisen wollte. So bildete der Festabend die

Bekrönung des Tages, der die Gratulanten in langer Reihe nach dem Heim des Gefeierten geführt hatte. Es war ein glücklicher Gedanke der „Dilianer“, ihren Meister dadurch zu ehren, dass man das Programm aus Proben seines Schaffens zusammen stellte. Dadurch wurde denen, die noch nicht Kenner der Dietrichschen Muße waren, Gelegenheit gegeben, sich an seinen Dichtungen zu erfreuen. Der Jubelstimmung einer fünfzigsten Geburtstagsfeier entsprechend, brachte die Auswahl natürlich meist fröhliche Gedichte und Prosaskizzen, während, wie dies auch einer der Redner betonte, Dietrichs Hauptschaffen auf dem Gebiete des ernsten Dramas liegt. Das Programm wurde nach der Einleitungsmusik durch eine stimmungsvolle Ansprache des Herrn W. Röder eröffnet. Danach entzückte Frau Gertrud Holzwarth durch zwei wunderschöne Lieder, denen sie Nietschesche Verse voranschickte. Die herrlichen Kompositionen fanden in Frau Holzwarths weihervoll getragener Wiedergabe eine meisterhafte Interpretation. Fr. Gertraud Stubert sprach hierauf mit Geschick ein zeitgemäßes ernstes Gedicht Dietrichs, das die Gesamtheit des deutschen Volkes in blühender Sprache zur kraftvollen Arbeit aufrief. Zwei allerliebste heitere Gedichte „Gut behütet“ und „Der Faulpelz“ lösten stürmische Lachsalven aus. Durch Herrn W. Tänzer hörten wir dann einige Skizzen aus Dietrichs „Pennäler und Pauker“, einer Sammlung von Gymnasiastenerzählungen, die durch ihre fein pointierte Schilderkunst gefangen nehmen. Das Werk ist noch nicht gedruckt. Wieder trat Frau Holzwarth auf den Plan. Waren es vorher Richard Wagners Harmonien gewesen, so führte ihre Kunst jetzt Brahmsche Lieder sieghaft ins Feld. Es war eine besondere Freude die schöne, ausgiebige Stimme hierin sich entfalten zu hören. Der starke, ehrliche Beifall bewies, wie sich die Sängerin in die Herzen der Hörer gesungen hatte. Die Begleitung auf dem leider recht unzulänglichen Saalinstrument hatte in liebenswürdiger Weise Frau Elise Hoffmann übernommen, und zwar in letzter Minute ohne Probe, da der in Aussicht genommene Künstler verhindert war, rechtzeitig einzutreffen. Eine ungemein sinnige Festgabe brachte Fr. Röder durch einen mit viel Innigkeit wiedergegebenen Festspruch dar, der einen der Dilia nahestehenden

Magdeburger Herrn, Hr. Karl Schürer, zum Verfasser hat. Sie wurden dem Gefeierten in geschmackvoller Ausführung später als bleibende Erinnerung überreicht. Fr. Grete Manfroni, die Nichte des Dichters, trat zuerst mit einem expressionistischen Gedicht Dietrichs vor das Publikum. Eine humorvolle Verspottung dieser Richtung der Poesie, die durch packende Vortragskunst zur effektvollsten Wirkung gebracht wurde. Im nächst folgenden Poem „Die Dichtersfrau“ ließ die jugendliche Interpretin ihrer Laune die Zügel schießen und entfesselte wahre Lachstürme, die sich durch die famose Wiedergabe des mystisch beginnenden und in einer Scherz ausklingenden „Das Schweigen“ fortsetzten. Auch in dem darauf folgenden Lustspiel „Villa Sonnenblick“ von Fritz Georg Dietrich, hatte die junge Dame Gelegenheit, ihre große Begabung zu beweisen. Die Aufführung dieses übermütigen Werks bot der Dame Fr. Hackelberg, sowie den Herrn Tänzer, Röder und Gerhard Holzwarth und Herrn Zachers willkommenen Anlaß sich als geschickte Darsteller vorzustellen. Sie alle waren mit Aufopferung bei der Sache und bereiteten dem, von Frau Dietrich wirkungsvoll einstudierten Stück eine humorvolle Wiedergabe. Das Publikum amüsierte sich köstlich und bekundete dies durch schallenden Beifall. Wir quittierten darüber mit einem Gesamtlob, in das sich alle Mitwirkenden teilen können. Nach kurzer Pause ergriff Herr Tänzer nochmals das Wort zu einer formvollenden Ansprache, die in ein brausendes Hoch auf den Dichter ausklang. Dieser dankte in bewegten Worten und hierauf setzte der Ball ein, der sich bis zum jungen Tag ausdehnte. Die „Dilia“ kann stolz auf das Arrangement des in allen Teilen wohl gelungenen Festes sein. Der Dichter aber wird seine Freude gehabt haben über seine Schüler, sowohl in den Deklamationen wie auch in den freien Reden legten sie Zeugnis von den Erfolgen des gesonnenen Unterrichts ab. Mag der Abend allen in freundlichster Erinnerung bleiben.“

Dietrichs große Dank - Anzeige

Mein fünfzigster Geburtstag hat mir eine so übergroße Zahl von Glückwünschen gebracht, dass es mir trotz bester Absicht unmöglich ist, jedem der freundlichen Absender direkt meinen Dank auszusprechen. Ich tue

es hiermit umso herzlicher und aufrichtiger. Der Zweck, mir eine Freude zu bereiten, ist erfüllt. Mein Haus gleicht einer Blumenausstellung und die vielen lieben Worte hallen in ihm und meinem Herzen nach. Auch die liebenswürdigen Spender der sinnigen und wertvollen Geschenke muss ich bitten, sich mit einem brieflichen Dank noch zu gedulden bis ich die Liste abgearbeitet habe. Allen denen aber, die in der Feier im Ratssaal mitwirkten oder zu deren Gelingen beitrugen, hoffe ich persönlich den verdienten Dank aussprechen zu können. Ich bin

der Überzeugung, dass selten eine so allgemeine Teilnahme mit so großer Herzlichkeit zum Ausdruck gebracht worden ist, wie mir. Es ist ein herrliches ungemein wohltuendes Gefühl, sich ungeahnt von so vielen lieben Freunden umgeben zu wissen. Gaben sie mir Freude, so werde ich mich bemühen, künftig auch ihnen Freude zu schenken, denn das ist ja eine unumstößliche Tatsache: Die Freude, die wir anderen bereiten, bringt doppelte Freude, weil wir uns an der der anderen wieder erfreuen.

Mit innigem Dank
Fritz Georg Dietrich.

Naunhof am 19. November 1920

(Ortschronist Mathias Bräuer)

Quellen und Erläuterungen

* Die Anfangsbuchstaben, von oben nach unten gelesen, ergeben den Namen Dietrich.

** Sachs, Woldemar, geb. 1866 in Riga. Kabarettist, Schriftsteller, Komponist und Pianist. Er wohnte in Naunhof von 1905 bis 1930.

Tourismus | Veranstaltungen

Naunhofer Kultur WerkStadt bietet auch im Jahr 2021 Anrechtskarten für Rathauskonzerte und Saisonkarten für Kabarettveranstaltungen an

Trotz der aktuellen Schließung der städtischen Einrichtungen stellte die Kultur WerkStadt das Programm für das kommende Kulturjahr zusammen und bietet ab sofort Anrechtskarten für 4 Rathauskonzerte zum Preis von 40€ und 4 Kabarett für 64€ an. Sparfüchse können somit 2€ pro Konzert und Kabarett auf ihrem Konto verbuchen.

Leider ist momentan nicht absehbar wie sich die Situation ab Januar entwickelt. Um einem eventuellen „Ticketrückgabe-Chaos“ vorzubeugen, werden ab sofort ausschließlich Reservierungen für Anrechtskarten oder Einzeltickets angenommen. Die Interessenten werden gebeten, ihre Telefonnummer zu hinterlegen. So können die Mitarbeiter/innen der Touristinformation je nach aktueller Lage flexibel auf Änderungen aufgrund der Coronapandemie reagieren. Die Kultur WerkStadt bittet um Verständnis für diese Vorgehensweise.

Sollten Sie Tickets als Weihnachtsgeschenk geplant haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Käckermann. Er wird ein symbolisches Ticket für die jeweilige Veranstaltung ausstellen.

Kabarett

- 24. Januar Centalkabarett
- 7. März Vocal Recall
- 2. Mai Leipziger Pfeffermühle
- 31. Oktober Kabarett Sanftwut



Rathauskonzerte

- 21. März Alex Jacobowitz - Xylophon
- 20. Juni Sächsische Blechbläserquintett der Sächsischen Bläserphilharmonie
- 17. Oktober Stephan König - Klavierkonzert
- 5. Dezember Scola Cantorum Leipzig – Weihnachtliches Chorkonzert

Weitere Informationen zu den geplanten Veranstaltungen sind erhältlich in der Stadt- und Touristinformation am Bahnhof. Ihre Ansprechpartnerin Frau Lange und Herr Käckermann stehen gern für Auskünfte zur Verfügung.

► Kontakt:

Bahnhofstraße 25
04683 Naunhof
Tel. 034293/475647
E-Mail:
tourist-information@naunhof.eu

Lebendiger Adventskalender 2020

Vom 1. bis 24. Dezember

Änderungen vorbehalten!



Mi. 2. Dez. 18:00 Uhr
Mittwochskonzert „Die Welt ist Klang“
Stadtkirche zu Naunhof

Sa. 5. Dez. 16:00 Uhr
Pfadfindertreffen mit Jurte/Lagerfeuer
Pfarrgarten der ev.-luth. Kirchgemeinde

Mi. 9. Dez. 18:00 Uhr
Advents- und Weihnachtsliedersingen
Kirchgarten der Stadtkirche zu Naunhof
Kantorei Naunhof

Sa. 12. Dez. 13:00 - 17:00 Uhr
Adventstür der Düfte
Im Außenbereich der Gesundheitspraxis Harmonie
Dorfstr. 14b, Albrechtshain
Weihnachtsmarkt - Rund um ätherische Öle mit Tombola

Mi. 23. Dez. 20:00 Uhr
Weihnachtskonzert mit dem Solistenquartett
Stadtkirche zu Naunhof
Anja Binkenstein, Inga Jäger,
Dietrich Barth, Alexander Schmidt

Fr. 4. Dez.
Kinotag - Das Jugendforum streamt in Zusammenarbeit mit dem Filmverband Sachsen e.V. Kurzfilme für die ganze Familie. Uhrzeit und Link zum Stream werden über die sozialen Medien noch bekanntgegeben.

Mo. 7. Dez. 18:00 Uhr
Kammerchor „Nova Curia“
Kirchgarten der Stadtkirche zu Naunhof
Klangprojekt „Mobile Orgelpfeifen Musik“

Fr. 11. Dez. 17:00 Uhr
Advents- und Weihnachtslieder mit Bläserquartett
Vor dem Altenpflegeheim „Charlotte Winkler“
Bläserquartett Cornelia Schneider und Freunde

Fr. 18. Dez. 19:00 Uhr
Marktplatzkonzert des Posaunenchores
Marktplatz
Posaunenchor Naunhof

Do. 24. Dez. 16:00 Uhr / 18:00 Uhr
Hirtenfeuer
Kirchgarten der Stadtkirche zu Naunhof
(Kein Krippenspiel)

Bis zuletzt hatten die Naunhofer Kultur WerkStadt und alle aktiven Teilnehmer des Lebendigen Adventskalenders gehofft, wenigstens dieses langfristig geplante Format durchführen zu können. Aber Corona und die damit einhergehenden Regelungen lassen bekanntermaßen Zusammenkünfte nur in extrem eingeschränktem Maße zu. Das gesamte Jahr ist bereits geprägt von „Work in Progress“-ständig müssen Anpassungen und Änderungen organisiert und vorgenommen werden und trotzdem wurde letztlich das Meiste abgesagt. Leider ist dieser Punkt auch jetzt erreicht. Die Kultur WerkStadt ist gezwungen, in Abstimmung mit den Teilnehmern einen Großteil der Angebote des Lebendigen Adventskalenders abzusagen. Was übrig bleibt, sind Konzerte und Aktivitäten im Außenbereich und ein neues digitales

Angebot. Aufgrund des Redaktionsschlusses der Naunhofer Nachrichten musste diese Entscheidung noch vor Bekanntgabe der neuen Regelungen durch die Bundesregierung für Dezember getroffen werden.

Die Kultur WerkStadt bedankt sich bei all denjenigen, die an den umfangreichen Vorbereitungen beteiligt waren und daran glaubten, dass das Format zu einem guten Ende kommt. Wir hoffen von Herzen, dass der Lebendige Kalender im kommenden Jahr in all seiner Fülle nachgeholt werden kann. Alle Beteiligten freuen sich, wenn trotz der Einschränkungen die verbleibenden Angebote auf entsprechenden Zuspruch aus der Bevölkerung stoßen und damit die Weihnachtszeit gebührend eingeläutet werden kann.

Ein Abend mit ... Lieblingsstücke

Ein Abend mit Carlos Martínez bietet Raum für überraschende Begegnungen. Es ist der ideale Ort, um ausgewählte Stücke aus den verschiedenen Bühnenprogrammen des Künstlers zum ersten Mal gemeinsam auf die Bühne zu schicken. In neuer Zusammensetzung erlebt das Publikum einen Abend, an dem die Zuschauer ihre helle Freude haben werden. Carlos Martínez lässt vor ihren Augen eine Welt entstehen, in der sich das scheinbar Absurde wandelt und greifbar real wird. Jedes einzelne der sechs abendfüllenden Programme des Künstlers – Bücher ohne Worte, Hand Made, Die Menschenrechte, Meine Bibel, Time to Celebrate und sogar das neueste Programm Fata Morgana – durfte seine besten Repräsentanten zum Casting senden in der hoffnungsvollen Erwartung, den hohen Anforderungen zu genügen und in die Endfassung aufgenommen zu werden. Die gestrenge und sehr persönliche Auswahl des Künstlers kommt in dieser neuen Fassung erstmals öffentlich auf die Bühne. Als Geschichtenerzähler, Poet und Schauspieler zeigt Carlos Martínez seine intime Beziehung zur Stille auf der Bühne. Er lädt die Zuschauer ein, in seinen visuellen Raum einzutauchen, wo Geheimnisse sich of-



fenbaren, wo Widersprüche, Schatten und Transzendenz sichtbar werden und sich vermengen mit purem Spaß und befreiendem Lachen – getragen von einer unbändigen Hoffnung. „Martínez ist einer, der alles vereint. Er betreibt seine Kunst der Reduktion mit einer Konsequenz wie kaum ein anderer.“ Urs Bühler, NZZ (CH). „Der Pantomime aus Spanien war mit sei-

ner sprachlosen Redegewandtheit problemlos in der Lage, großes Kino zu bieten. Sein Publikum hört nicht auf Worte, sondern lauscht mit Augen und mit der Seele. Es sieht viel tiefer, weil Emotionen, Erwartungen und Gedanken sichtbar werden. Ein umwerfendes Erlebnis. Zum Schreien komisch. Zum Weinen schön.“ Claudia Burst, Geislinger Zeitung (DE)

The advertisement features a book cover for 'Sagen, Zagenhaftes und Gesagtes' by Andreas Klöthe, with illustrations by Eckhard Klöthe. The cover shows a detailed illustration of a bird's nest. A red circular badge at the bottom left states 'Erhältlich für 12,66 Euro'. A white note with a scalloped edge reads: 'Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk! Erhältlich ist das Buch in der Stadt- und Touristinformation, die zwar momentan durch Coronaeinschränkungen geschlossen, aber weiterhin täglich zu den regulären Öffnungszeiten besetzt ist. Informationen unter Tel. 034293/475647'. The background is a textured, parchment-like surface.

Die fabelhafte Welt der Pandemie: Nicht ohne meinen Mundschutz

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. Zwei Tage nach dem Lock-down war die Premiere des Programms „Die fabelhafte Welt der Amnesie – Besser ist's, man vergisst's“ geplant. Da nun dieses Programm nicht besonders viel mit der „Neuen Normalität“ zu tun hatte, dachten sich Bautzmann & Günschmann: „Ein Architekt baut lieber ein neues Haus, als ein altes zu sanieren.“ Ergo nutzten sie die Zeit zwischen Quarantäne und Kinderbetreuung, verschoben die „Amnesie“ auf später und laden Sie nun ein in: „Die fabelhafte Welt der Pandemie – Nicht ohne meinen Mundschutz.“

Eine Welt, in der Abstand der neue Anstand ist; vor allem beim Anstehen, wo nicht nur Asiaten und Hannibal Lecter Mundschutz tragen und der Satz: „Ich werd' dir was husten!“ einer Morddrohung gleicht! Eine Welt, in der es nur noch 2 Sorten von Menschen zu geben scheint: „alles durchblickende Verschwörungstheoretiker“ und „abnickende Systemnutten“, eine Welt mit beschränkten Möglichkeiten aber einem um „Öffnungsdiskussionsorgien“ erweiterten Vokabular. Hätte irgendjemand 2019



gedacht, dass 2020 Virologen die neuen Helden sind und die Fußballer in Beliebtheit übertreffen? Wer sowas für möglich hielt, glaubt auch, dass man sich Desinfektionsmittel spritzen sollte.

Das Ensemble des Leipziger Central Kabarets André Bautzmann, Robert

Günschmann und Martin Joost sowie der Musiker Jan Mareck werden Sie spielend begeistern und möchten keine Geisterspiele. Also kommen Sie in Scharen bzw. kommen Sie so, wie es die neuen Verordnungen zulassen. Sie sind mit Abstand die besten Gäste.

Die Kirchgemeinden laden ein

Ev.-luth. Kirchgemeinde – Naunhof/Erdmannshain/Ammelshain

Ev.-luth. Pfarramt Naunhof, Wurzener Str. 1
Tel. 034293 29493, Fax. 034293 55449;
Kontakt: Pfarrer Norbert George:
Tel. 0163 8055559

Bürozeiten: Mi u. Fr 9:00 bis 12:00 Uhr,
Di 9:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr
E-Mail: kg.naunhof@evlks.de,
Internet: www.stadtkirche-naunhof.de

So, 29.11., 08:30 Uhr
Gottesdienst, Kirche Ammelshain
Einführung Kirchenvorstand

So, 29.11., 10:00 Uhr
Gottesdienst, Stadtkirche Naunhof
mit Einführung des Kirchenvorstandes

Mi, 02.12., 18:00 Uhr
„Die Welt ist Klang“, Stadtkirche Naunhof

Sa, 05.12., 16:00 Uhr
Pfadfinder-Treff mit Jurte und Lagerfeuer
Pfarrgarten

So, 06.12., 10:00 Uhr
Gottesdienst, Stadtkirche Naunhof
Einführung des Prädikanten T. Jahn

Mo, 07.12., 18:00 Uhr
Kammerchor „Nova Curia“, Kirchgarten der
Stadtkirche
Klangprojekt „Mobile Orgelpfeifen-Musik“

Di, 08.12., 19:00 Uhr
60 Plus, Pfarrhaus Naunhof
Weihnachtsfeier unter Vorbehalt

Mi, 09.12., 18:00 Uhr
Advents- und Weihnachtsliedersingen,
Kirchgarten der Stadtkirche
Kantorei Naunhof

So, 13.12., 08:30 Uhr
Gottesdienst, Kirche Ammelshain

Fr, 18.12., 19:00 Uhr
Posaunenchor Naunhof, Marktplatz

So, 20.12., 10:00 Uhr
Gottesdienst, Stadtkirche Naunhof

Ev.-luth. Kirchgemeinde - Albrechtshain
Pfarramt Beucha-Albrechtshain, Kirchberg
11, Beucha, Tel. 034292 68221;

Bürozeiten: Di 18:00 bis 19:00 Uhr und
Mi 10:00 bis 12:00 Uhr

Kontakt: Pfarrer Christoff Steinert,
Kirchplatz 1, Brandis, Tel. 034292 66541

Es liegen keine aktuellen Termine vor.

Ev.-luth. Schwesternkirchgemeinde - Fuchshain
Kontakt: Pfarramt Großpösna,
Hauptstraße 25, Tel. u. Fax 034297 423989;

Bürozeiten: Mo 09:00 bis 11:00 Uhr und
Do 15:00 bis 18:00 Uhr
Pfarrer Albrecht Häußler ist mittwochs von
16:00 bis 17:00 Uhr sowie nach Vereinbarung im
Pfarramt Großpösna zu sprechen.
Tel. 034297 42161 oder 0176 34468479.

So, 29.11., 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Einführung des neuen
Kirchenvorstandes und Kindergottesdienst in
Fuchshain

Sa, 19.12., 18:00 Uhr
Kirche in Fuchshain – Zusammenkunft im
Advent (als Alternative zum jährlichen
Lebendigen Adventskalender, sofern es die
Hygienebestimmungen zulassen)

Pfarrgemeinde Naunhof mit katholischer Kirche „Zum guten Hirten“
Katholisches Pfarramt „St. Franziskus“,
Roitzscher Weg 3, Wurzen, Tel. 03425
925155
Pfarrer: Christian Hecht, Tel. 03425 925192

So, 29.11., 10:30 Uhr
Heilige Messe

Wo finde ich Hilfe? Zeitraum vom 28. November bis 19. Dezember 2020

1. Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Naunhof	03437 708925100
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport/Rettungsd.	03437 19222

2. Notdienste

Strom (envia M) 24h Störungsmeldung 0800 2305070

Gas (MITGAS) Störstelle 01802 2009
Service 01802 60060

Wasser (Eigenb. Wasserversorgung)
24 Stunden Havariedienst 0172 9814042

Abwasser (AZV Parthe) 034291 439-0
außerhalb der Dienstzeit 0171 4103238

Bereitschaftsdienst Wohnbau GmbH 0176 40441349

3. Ärzte-Notdienst

Allgemeinärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter Tel. 116117 oder 0341 19292

Mo, Di, Do	von 19:00 Uhr – 7:00 Uhr
Mi, Fr	von 14:00 Uhr – 7:00 Uhr
Sa, So, Feiertage	von 7:00 Uhr – 7:00 Uhr

Augenärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter Tel. 116117

Zahnärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Kinderärzte (bitte nur nach telefonischer Voranmeldung)

28. Nov.	FÄ F. Schering, Florian-Geyer-Siedlung 1c, Grimma-Mutzschen, Tel. 034385 51374, Notfall-Nr. 0152 57465475
29. Nov.	Dr. med. C. Hegemann, Markt 13, Brandis, Tel. 034292 72021
02. Dez.	P. Fischer, Lindenstr. 17, Naunhof, Tel. 034293 29183
05. Dez.	Dipl.-Med. M. Vetterlein, A.-Bebel-Str. 20, Grimma, Tel. 03437 942289
06. Dez.	Dipl.-Med. M. Vetterlein, A.-Bebel-Str. 20 Grimma, Tel. 03437 942289
09. Dez.	Dr. med. C. Hegemann, Markt 13, Brandis, Tel. 034292 72021
12. Dez.	FÄ F. Schering, Florian-Geyer-Siedlung 1c, Grimma-Mutzschen, Tel. 034385 51374, Notfall-Nr. 0152 57465475
13. Dez.	FÄ F. Schering, Florian-Geyer-Siedlung 1c, Grimma-Mutzschen, Tel. 034385 51374, Notfall-Nr. 0152 57465475

16. Dez.	Dr. med. D. Hausen, Str. d. Friedens 27, Grimma, Tel. 03437 911214
19. Dez.	Dr. med. S. Sachse, F.-Geyer-Siedlung 1c, Mutzschen, Tel. 034385 51374

Tierärzte

Tierklinik Panitzsch
Carl-Benz-Straße 2, Tel. 034291 316000

4. Apotheken-Notdienst

Tag- u. Nachtdienst (8.00 – 8.00 Uhr)

Sa, 28. Nov.

Kronen-Apotheke Mutzschen 034385 51256

So, 29. Nov.

Engel-Apotheke Naunhof 08010 1133399

Mo, 30. Nov.

Kilian-Apotheke Bad Lausick 034345 7140

Di, 01. Dez.

Park-Apotheke Bad Lausick 034345 24531

Mi, 02. Dez.

Sternen-Apotheke Naunhof 034293 47355

Do, 03. Dez.

Löwen-Apotheke Bad Lausick 03445 22352

Fr, 04. Dez.

Löwen-Apotheke Bad Lausick 03445 22352

Sa, 05. Dez.

Engel-Apotheke Nerchau 034382 41283

So, 06. Dez.

Adler-Apotheke Grimma 03437 911366

Mo, 07. Dez.

Löwen-Apotheke Naunhof 034293 45700

Di, 08. Dez.

Stern-Apotheke Grimma 03437 9996956

Mi, 09. Dez.

Rats-Apotheke Trebsen 034383 601

Do, 10. Dez.

Apotheke im PEP Grimma 03437 942323

Fr, 11. Dez.

Linden-Apotheke Grimma 03437 921712

Sa, 12. Dez.

Sonnen-Apotheke Grimma 03437 917002

So, 13. Dez.

Stadt-Apotheke Grimma 03437 948894

Mo, 14. Dez.

Sophien-Apotheke Colditz 034381 8090

Di, 15. Dez.

Kronen-Apotheke Mutzschen 034385 51256

Mi, 16. Dez.

Engel-Apotheke Naunhof 08010 1133399

Do, 17. Dez.

Kilian-Apotheke Bad Lausick 034345 7140

Fr, 18. Dez.

Park-Apotheke Bad Lausick 034345 24531

Sa, 19. Dez.

Sternen-Apotheke Naunhof 034293 47355

So, 20. Dez.

Löwen-Apotheke Bad Lausick 03445 22352

Beim Schenken an später denken

Mit einem Konto für Enkel oder Patenkin- der ein finanzielles Polster schaffen

Unterm Weihnachtsbaum werden sich in diesem Jahr wieder die Spielsachen stapeln. Dabei platzt das Kinderzimmer schon aus allen Nähten und die Kleinen haben mehr, als sie gebrauchen können. Viele Eltern wünschen sich für ihren Nachwuchs daher lieber nur ein kleines Weihnachtsgeschenk und etwas Geld, um den Betrag auf die hohe Kante zu legen. Großeltern, Paten und andere Verwandte können sich daran beteiligen und schon mit kleinen Geldbeträgen über die Jahre ein attraktives finanzielles Polster für den Nachwuchs schaffen. Um für Kinder oder Enkel zu sparen, sind lediglich einige Formalitäten zu beachten.

Auf welchen Namen soll das Konto laufen?

Damit die Sparbeträge ausschließlich dem beschenkten Kind zugutekommen, sollte das Konto auch auf dessen Namen abgeschlossen sein. Zur Kontoeröffnung sind die Geburtsurkunde und die Einverständniserklärung beider Eltern vorzulegen. Die Eltern verwalten das Konto bis zur Volljährigkeit, danach kann das Kind mit dem Geld machen, was es will. Das bedeutet aber auch: Selbst wenn alle Verwandten für das Studium des Kindes gespart haben und es möchte von dem Geld lieber eine Weltreise machen, kann es das tun. Eine weitere Möglichkeit ist es, ein Konto auf den eigenen Namen zu eröffnen und für das Kind oder En-

kelkind zu sparen. „In diesem Fall behält man die Kontrolle über das Vermögen, selbst wenn das Kind schon 18 ist“, so Korina Dörr vom Beratungsdienst Geld und Haushalt. Ihr Tipp: Wenn das Geld zum Beispiel für die Ausbildung oder zur Finanzierung des Studiums vorgesehen ist, können Eltern, Großeltern oder Paten auch mit der Bank oder Sparkasse einen Auszahlplan vereinbaren.

Kinder zum Sparen motivieren

Empfehlenswert ist es in jedem Fall, die Kinder frühzeitig in die finanziellen Pläne einzubeziehen. „Wenn Kinder neben dem Taschengeld größere Geldgeschenke erhalten, sollten die Eltern gemeinsam mit ihnen sinnvolle Sparziele festlegen“, empfiehlt Korina Dörr. So können Oma und Opa gemeinsam mit dem Enkel für den Führerschein oder für das Mountainbike sparen. Auf diese Weise erlernen die Heranwachsenden einen verantwortungsbewussten Umgang mit Geld. Wichtig zu wissen: Auch für Konten von minderjährigen Kindern gilt der Sparerpauschbetrag von 801 Euro pro Jahr. Deshalb sollte man daran denken, der Bank oder Sparkasse einen Freistellungsauftrag zu erteilen, damit auf die Geschenke keine Abgeltungsteuer fällig wird. Wer zum Thema Geldanlage mehr wissen will, kann den kostenfreien Ratgeber „Sparen für später“ unter Telefon 030-20455818 oder www.geld-und-haushalt.de bestellen. Auf der Homepage gibt es weitere Tipps zu Geldgeschenken.

djd

Erreichbarkeit teilweise erschwert! Corona-Hotline mit neuer Vorwahl

Im Landratsamt wird derzeit eine neue Telefonanlage installiert. In der Umstellungsphase kann es daher in den nächsten Tagen zu Vermittlungsproblemen kommen. Wir bitten um Verständnis. Durch die Umstellung der Telefonanlage ergibt sich auch eine neue Vorwahl für die Corona-Hotline.- Das Bürgertelefon im Landkreis Leipzig zu medizinischen Fragen, Infektionen und Hygiene ist ab Montag unter 03433 - 241 5566 (in der Woche von 8.00 - 18.00 Uhr) zu erreichen

Bürgeranliegen: Bitte vorrangig Telefon oder Mail nutzen

Um persönliche Kontakte zu vermindern, ist in den meisten Ämtern der Landkreisverwaltung eine telefonische Terminabsprache erforderlich. Bitte nutzen Sie für Ihre Anliegen vorrangig Telefon oder E-Mail. Dafür stehen Ihnen die MitarbeiterInnen über die Ihnen bereits bekannten Kontaktdaten zur Verfügung. Ihren Ansprechpartner finden Sie auch über das Organigramm der Verwaltung oder die Suchfunktion. Können Sie ein Anliegen per Telefon, postalisch oder über das Internet klären, nutzen Sie bitte vorrangig diese Wege. Auch Unterlagen sollten möglichst digital übermittelt werden. Dringend erforderliche Behördengänge sind nach wie vor möglich. Bitte tragen Sie bei persönlichen Terminen eine Mund-Nasen-Bedeckung und halten den Sicherheitsabstand von 1,5 m ein. Seit 1. Sep. 2020 gelten in den Häusern des Landratsamtes folgende Öffnungszeiten:

- Montag: 8.30 bis 12 Uhr
(nur Kfz-Zulassung, Führerschein- stelle, Kasse, Empfang KJC)
- Dienstag: 8.30 bis 12 Uhr und
13.30 bis 18 Uhr
- Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
(nur Kfz-Zulassung, Führerschein- stelle, Kasse, Empfang KJC)
- Donnerstag: 8.30 bis 12 Uhr und
13.30 bis 16 Uhr
- Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
Pm, Landratsamt Landkreis Leipzig



Oma ist die Beste! Mit einem überschaubaren regelmäßigen Sparbetrag können Großeltern ein finanzielles Polster für ihre Enkel schaffen.

Foto: djd/Deutscher Sparkassenverlag/Getty Images/Contributor

Kindesunterhalt ab 01.01.2021

Durch die zweite Verordnung zur Änderung der Mindestunterhaltsverordnung vom 12.09.2019 des Bundesministeriums der Justiz wurde der Mindestunterhalt minderjähriger Kinder gemäß § 1612a Abs. 1 BGB zum 01.01.2020 und erneut zum 01.01.2021 neu festgesetzt.

Allerdings liegt bereits ein Referententwurf vom 05.11.2020 für eine dritte Verordnung zur Änderung der Mindestunterhaltsverordnung vor, welche zum 01.01.2021 in Kraft treten und den Mindestunterhalt nochmals erhöhen soll:

1. Mindestunterhalt für minderjährige Kinder, die bei einem Elternteil leben

	1. Altersstufe 0 – 5 Jahre	2. Altersstufe 6 – 11 Jahre	3. Altersstufe 12 – 18 Jahre
01.01.2020	369,00 EUR	424,00 EUR	497,00 EUR
verabschiedet:			
01.01.2021	378,00 EUR	434,00 EUR	507,00 EUR
Neuer Entwurf:			
(01.01.2021)	393,00 EUR	451,00 EUR	528,00 EUR

Dies sind die Mindestunterhaltsbeträge bei einem Einkommen des Unterhaltsschuldners unter 1.900,00 EUR netto. Abziehen ist noch das hälftige Kindergeld, welches sich zum 01.01.2021 ebenfalls erhöht (219,00 EUR für das erste und zweite Kind, 225,00 EUR für das dritte Kind und 250,00 EUR ab dem vierten Kind).

2. Unterhalt für minderjährige Kinder, die bei einem Elternteil leben

Die Düsseldorfer regelt die Bedarfssätze der minderjährigen Kinder abhängig von der Einkommensgruppe des Unterhaltspflichtigen.

Die Tabellensätze für den Unterhalt bei einem Einkommen des Unterhaltsschuldners über 1.900,00 EUR werden sich möglicherweise zum 01.01.2021 ebenfalls erhöhen. Die Düsseldorfer Tabelle wird am Jahresende 2020 veröffentlicht.

3. Unterhalt für volljährige Kinder, die bei einem Elternteil leben

Hier wird der Kindesunterhalt aus dem addierten Einkommen beider Elternteile gem. der Düsseldorfer Tabelle berechnet und das Kindergeld voll angerechnet.



4. Unterhalt für volljährige Kinder, die einen eigenen Hausstand haben

Hier gilt derzeit ein Pauschalbetrag in Höhe von 860,00 EUR, das Kindergeld wird ebenfalls voll angerechnet.

5. Unterhalt beim Wechselmodell

Die Düsseldorfer Tabelle wird auch zur Berechnung des Unterhalts beim sog. Wechselmodell herangezogen. In diesem Fall gibt es aber nicht nur einen Unterhaltsschuldner, sondern das unterhaltsrechtliche Einkommen beider Eltern wird zusammennaddiert –erst dann wird der Gesamtunterhalt des Kindes ermittelt.

Lassen Sie sich zu diesen komplexen Fragestellungen beraten. Sylvia Weiß

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht

Anmerkung: Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Naunhofer Nachrichten

online

www.druckhaus-bornade

Interesse an einer Anzeige? Beratung & Betreuung

Außendienst
Elisabeth Tauchnitz,
 Tel.: 0341 46243463, Funk: 0170 6990500,
 E-Mail: E.Tauchnitz@gmx.net

Dirk Dylong





Rechtsanwalt und
Fachanwalt für
Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte

- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht

Interessenschwerpunkte

- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen

Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
 04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net



SYLVIA WEIß

KANZLEI FÜR FAMILIEN- UND ERBRECHT

■ Familienrecht ■ Erbrecht ■ Arbeitsrecht

Fachanwaltskanzlei Familienrecht

Kanzlei Beucha:
August-Bebel-Straße 12
04824 Beucha
Tel.: 034292 634636

Kanzlei Leipzig:
Nikolaistraße 53
04109 Leipzig
Tel.: 0341 4791898

info@kanzlei-weisse.de · www.kanzlei-weisse.de

Corona, Arbeitsrecht und Kündigung

Corona und Kündigung fallen gegenwärtig leider häufig zusammen. Das Coronavirus selbst ist kein Kündigungsgrund. Eine „coronabedingte“ Kündigung ist gesetzlich nicht vorgesehen. Die arbeitsrechtlichen Regelungen bleiben im Wesentlichen die gleichen. Dennoch ist einiges zu beachten.

Die wichtigste und erste Fragestellung ist regelmäßig, ob Kündigungsschutz besteht. Nur wenn Kündigungsschutz besteht, benötigt der Arbeitgeber überhaupt einen Kündigungsgrund. Kündigungsschutz ist gegeben, wenn in einem Betrieb rechnerisch mehr als 10 Arbeitnehmer mit jeweils mehr als 30 Stunden pro Woche tätig sind und das Arbeitsverhältnis seit mehr als einem halben Jahr besteht. Liegen diese Voraussetzungen vor, bedarf eine Kündigung des Arbeitgebers eines Grundes. Der Gesetzeswortlaut formuliert dies etwas anders. Nach der Regelung des § 1 Kündigungsschutzgesetz muss eine Kündigung sozial gerechtfertigt sein. Sozial gerechtfertigt ist eine Kündigung, wenn Gründe in der Person oder im Verhalten des Arbeitnehmers vorliegen oder dringende betriebliche Erfordernisse gegeben sind.

In der Praxis die größte Relevanz dürfte wohl die **betriebsbedingte Kündigung** haben. Das Coronavirus hat in Deutschland, aber auch weltweit für erhebliche wirtschaftliche Unruhe gesorgt. Zahlreiche Glieder in der weltweiten Produktkette sind herausgenommen, Großveranstaltungen finden nicht mehr statt, Restaurants müssen geschlossen bleiben, Urlaubsreisen dürfen nicht durchgeführt werden, Kunst und Kultur liegen am Boden. Viele Unternehmen sehen sich erheblichen Belastungen und Umsatzeinbußen ausgesetzt.

Auch wenn der Umsatz erheblich zurückgegangen ist, bleibt der Arbeitgeber grundsätzlich verpflichtet, den vereinbarten Lohn zu zahlen. Im Extremfall führt dies dazu, dass der Arbeitgeber mit der Arbeitskraft nichts anfangen kann und dennoch den Lohn zu erbringen hat. Der Arbeitgeber hat hier verschiedene Möglichkeiten zu reagieren. Neben dem Kurzarbeitergeld ist oft die betriebsbedingte Kündigung oder das Angebot von Aufhebungsvereinbarungen der Weg, den Arbeitgeber gehen.

Die Voraussetzungen, die an eine betriebsbedingte Kündigung gestellt werden, sind extrem hoch. Einem erfahrenen Rechtsanwalt gelingt es oft aufzuzeigen, dass die Kündigung unwirksam ist. Ob etwa ein Umsatzeinbruch wegen eines Auftragsrückgangs ein dringendes betriebliches Erfordernis im Sinne einer betriebsbedingten Kündigung darstellt, dürfte von den Umständen des Einzelfalls abhängen. Regelmäßig ist es aufgrund der hohen Anforderungen an eine betriebsbedingte Kündigung für Arbeitgeber schwierig, die Voraussetzungen im Rahmen einer prozessualen Auseinandersetzung nachzuweisen.

Der Umsatzrückgang muss in der Konsequenz dazu führen, dass ein konkreter Arbeitsplatz dauerhaft wegfällt. Was zunächst relativ überschaubar klingt, ist in der juristischen, insbesondere prozessualen Auseinandersetzung vor dem Arbeitsgericht oft für Arbeitgeber kaum zu gewinnen.

Dabei dürfte etwa auch die Zusage von Unterstützung durch die Bundesregierung eine Rolle spielen.

Wenn finanzielle Hilfe in Aussicht gestellt wird, könnte dies dazu führen, dass eine Kündigung aus betrieblichen Gründen eben nicht verhältnismäßig ist. Eine Kündigung muss immer das letzte Mittel sein. Hieran könnte es fehlen, wenn der Arbeitgeber etwa die Möglichkeit der Zwischenfinanzierung hat.

Als dargestellten Gründen ist den Parteien des Arbeitsvertrages für den Fall einer Kündigung dringend anwaltliche Hilfe anzuraten.

Rechtsanwältin Katrin Scholz



Anmerkung: Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

RECHTSANWÄLTIN

Katrin Scholz

Kanzleianschrift

Gartenstraße 11 • 04683 Naunhof

Tel.: 034293 30240 • Fax: 034293 30241

Tätigkeitsschwerpunkte:

Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Zivilrecht

Interessenschwerpunkte:

Mietrecht • Sozialrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht
im Deutschen Anwaltsverein

Homepage: www.kanzlei-scholz.de

E-Mail: RAinKatrinScholz@t-online.de

Bald ist Weihnachten...

...überraschen Sie Ihre Kunden und
Geschäftspartner mit einem lieben
Weihnachtsgruß in den Naunhofer Nachrichten.
Die Weihnachtsausgabe erscheint am 19.12.2020,
Redaktionsschluss ist am 07.12.2020.



Außendienst

Elisabeth Tauchnitz,

Tel.: 0341 46243463, Funk: 0170 6990500,

E-Mail: E.Tauchnitz@gmx.net

Für mehr Hörgenuss – die Sennheiser Funk-Kopfhörer TV-Set 860

Wenn unsere Ohren älter werden, wird es für sie schwieriger, Geräusche und Stimmen wahrzunehmen. Beim Fernsehen hilft es manchmal, den Ton lauter zu drehen, doch das ist für die Umgebung nicht immer angenehm. Das Sennheiser TV-Set 860 löst dieses Problem. Mit ihm können Sie nicht nur die Lautstärke ganz nach Wunsch einstellen, ohne jemanden zu stören, sondern Sie können auch den Ton so verändern, wie es den Hörbedürfnissen Ihrer Ohren entspricht. Dabei kann es sogar sein, dass Sie eine niedrigere Lautstärke wählen können und trotzdem den vollen Hörgenuss haben.

Klar und deutlich

Mit dem Sennheiser Set 860 haben Sie Ihren TV-Ton direkt am Ohr, ohne Störungen von außen. Was aber noch wichtiger ist: Sie können den TV-Ton genau so einstellen, wie Sie ihn brauchen. Dafür stehen Ihnen drei verschiedene voreingestellte Hörprofile zur Verfügung, die Sie jeweils per Knopfdruck anwählen können, um die Wiedergabe von Sprache oder Musik zu optimieren. Der Balance-Regler gibt Ihnen die Möglichkeit, die Lautstärke für ein „schwächeres“ Ohr zu erhöhen. Außerdem können Sie von Stereo- auf Monoklang umschalten – Sie haben dann in beiden Ohren jeweils die gesamte Toninformation. Einzigartig ist die Sprachverständlichkeitsfunktion: Sie hebt das gesprochene Wort besonders hervor, damit Sie Dialogen mühelos folgen können. So wird Fernsehen wieder zu einem lebendigen und gleichzeitig entspannten Vergnügen.

Frei und unbeschwert

Das Sennheiser TV-Set 860 macht Ihnen das Hören leicht. Sein schlanker Kinnbügelhörer drückt nicht am Kopf, passt sich beim Aufsetzen automatisch Ihrer Kopfgröße an und kommt weder Ihrer Frisur noch Ihrer Brille in die Quere. Dank moderner kabelloser Technik können Sie sich mit dem Hörer bis zu 70 Meter von der Basis-Station entfernen, ohne dass die Übertragung abreißt. Sie können also z. B. ruhig einmal in die Küche gehen und dabei trotzdem weiter Ihr Programm hören. Um die Akkuladung müssen Sie sich dabei nicht sorgen: Mit einer Akkulaufzeit von bis zu 18 Stunden pro Akkuladung, bietet Ihnen das Set 860 praktisch grenzenlosen Hörgenuss. Der Akku lädt sich automatisch auf, sobald Sie den Hörer auf der Basis-Station ablegen.

Einfach und verständlich

Vom Auspacken bis zum Hörgenuss: Beim Set 860 wissen Sie immer ganz genau, was zu tun ist. Das Anschließen gestaltet sich schnell und unkompliziert. Die Bedienung erklärt sich praktisch von selbst. Es gibt nur wenige Knöpfe – diese sind groß und klar gekennzeichnet und können auch ohne Brille sicher bedient werden. Über die Akkuladung und die Verbindung zum Kinnbügelhörer informieren Sie jederzeit gut ablesbare LEDs. Das TV-Set 860 schaltet sich übrigens automatisch aus – sowie Sie den Hörer absetzen. Ein versehentliches Entladen des Akkus ist damit ausgeschlossen.

www.helfer-hoersysteme.de

WEIHNACHTEN HÖREN VERSCHENKEN

... dann verschenken Sie die Sennheiser Funk-Kopfhörer TV-Set 860



HELPER
HÖRSYSTEME
Hörakustik Meisterbetriebe Inh.: Mathias Helfer

**EXTRA STARK!
IDEAL FÜR MENSCHEN
MIT HÖRVERLUST**



Ho-Ho-Preis:
nur **235,00 Euro**
statt ~~259,00 Euro~~*
gültig bis 23.12.2020



* unser Hauspreis

WWW.HELPER-HOERSYSTEME.DE

ZENTRALE WURZEN: JACOBSSGASSE 17 • TEL.: 03425 852286 • GEÖFFNET: MO.-FR. 9-18 UHR • SA. 9-12 UHR
FILIALE WURZEN: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425 8530414 • GEÖFFNET: MO.-FR. 8.30-13 UHR • MO./DI. 14-18 UHR • DO. 13.30-16 UHR
FILIALE NAUNHOF: MARKT 5 • TEL.: 034293 558757 • GEÖFFNET: MO.-FR. 9-13 UHR • MO./DI./DO. 14-18 UHR

Fotos: Fotolia/Robert Kneschke, Sennheiser

Diabetes in Sachsen – Rund 469.000 Menschen im Freistaat leiden darunter

Diabetes ist in ganz Deutschland auf dem Vormarsch. In Sachsen wurde im Jahr 2019 bei rund 469.000 Personen eine Zuckerkrankheit diagnostiziert, 2014 waren es etwa 4.000 weniger. Somit leiden etwa 11,5 Prozent der Sächsischen und Sachsen unter Diabetes Typ 1 und 2. Bundesweit gab es nur in Sachsen-Anhalt noch mehr Betroffene. Dies geht aus dem aktuellen Diabetes-Atlas der BARMER hervor. „Seit Jahren liegt der Betroffenenanteil in Sachsen auf hohem Niveau. Doch es gibt auch gute Entwicklungen: Fast 75 Prozent der betroffenen Sachsen sind mittlerweile in ein Diabetes-Programm eingeschrieben, Tendenz steigend. Zudem hat Sachsen mit 0,6 Prozent den bundesweit geringsten Anstieg an Neuerkrankungen zu verzeichnen“, sagt Dr. Fabian Magerl, Landesgeschäftsführer der BARMER in Sachsen. Damit eine medizinische Betreuung aber erst gar nicht nötig wird, ist eine gesunde Lebensweise von Kindesbeinen an wichtig. „Es ist höchste Zeit für eine verpflichtende und leicht verständliche Nährwertkennzeichnung an Lebensmitteln“ fordert Magerl. Einfache Übersichten zum Beispiel über den Zucker- und Fettgehalt in Lebensmitteln, könne allen Verbraucherinnen und Verbrauchern helfen, sich frühzeitig und bewusst für eine gesündere Ernährung zu entscheiden. Damit könne das Risiko an Diabetes Typ 2 zu erkranken gesenkt werden.

Diabetes vor allem im Osten der Republik

Wie aus der Analyse hervorgeht, tritt Diabetes mellitus verstärkt in den ostdeutschen Bundesländern auf. Die höchsten Prävalenzraten gab es im vergangenen Jahr in Sachsen-Anhalt mit 11,7 Prozent, Sachsen (11,5 Prozent) und Brandenburg (11,3

Prozent). Dagegen diagnostizierten die Ärztinnen und Ärzte nur bei 7,9 Prozent der Einwohner von Schleswig-Holstein und 8,2 Prozent in Baden-Württemberg die Zuckerkrankheit. „Die niedergelassenen Hausärztinnen und Hausärzte in Sachsen leisten gute Arbeit“, sagt Magerl mit Blick auf die sächsischen Patientinnen und Patienten, die in ein Diabetes-Programm eingeschrieben waren. Deren Anzahl sei von 71,8 Prozent im Jahr 2014 auf 74,4 Prozent 2019 gestiegen. „Allerdings bedarf es nicht nur bei Diabetikern Typ 2 einer Sensibilisierung für gesunde Ernährung. Vielmehr muss man möglichst früh ansetzen, da sich Essgewohnheiten bereits in der Kindheit manifestieren. Deshalb sollte das Thema gesunde Ernährung in den Schul Lehrplänen verbindlich verankert werden, damit bereits Kinder lernen, was eine gesunde Lebensweise ausmacht, regelmäßig Bewegung, gesundes Essen und gar nicht erst mit dem Rauchen anfangen“, so Magerl. Erforderlich seien auch verpflichtende Standards für eine gesunde Kita- und Schulverpflegung.

Demographischer Wandel nur zum Teil Ursache für Anstiege

Laut den Ergebnissen des Diabetes-Atlas ist der Anteil an Diabetikerinnen und Diabetikern zwischen den Jahren 2014 und 2019 bundesweit gestiegen, allem voran im Saarland, in Hamburg und Hessen mit je mehr als zehn Prozent. Die geringsten Zuwächse gab es in Sachsen und Thüringen mit weniger als einem Prozent. Während sich der Anstieg in Hamburg nur zu zwölf Prozent auf den demographischen Wandel zurückführen lässt, war dieser in Sachsen oder Thüringen zu mehr als 80 Prozent für steigende Fallzahlen verantwortlich. pm Barmer

98 % DER GLEITSICHTGLÄSER PASSEN NICHT PERFEKT

zum Auge des Brillenträgers. Und Ihre?



ZEIT FÜR BIOMETRISCHE GLEITSICHTGLÄSER

Die ersten hochpräzisen Gleitsichtgläser, die auf einem allumfassenden biometrischen Augenmodell basieren.



Zu wenig Fokus wurde bisher auf die Vermessung des Auges gelegt. Dank bahnbrechender Methoden unseres Partners Rodenstock können wir Ihnen Gleitsichtgläser anbieten, die perfekt zu Ihren Augen passen. Anders als bisher wird jedes Auge individuell mit dem DNEye® Scanner vermessen und dabei auch die einzigartige Form und Größe jedes Auges berücksichtigt. Erleben Sie mit den biometrischen Gleitsichtgläsern schärfste Sicht in jeden Winkel und bei jedem Blick, egal wo Sie hinsehen.

Wir beraten Sie gerne!

Augenoptik Findeisen
 Bahnhofstr. 16 · 04683 Naunhof · Tel. 03 42 93 - 30 900
 Delitzscher Landstr. 71 · 04158 Leipzig · Tel. 03 41 - 52 11 940
 Pösna Park · 04463 Großpösna · Tel. 03 42 97 - 12 450
www.augenoptik-findeisen.de

- Anzeige -

Die ersten hochpräzisen Gleitsichtgläser

Augenoptik Findeisen berät auf höchstem Niveau und mit modernster Technik

Gleitsichtbrillenträger können aufatmen: Endlich gibt es die perfekten Gläser, ganz individuell abgestimmt auf den persönlichen Lebensstil und die Sehgewohnheiten. Stufenlos scharfes Sehen auf allen Entfernungen ist das Ziel – und deshalb ist jede Gleitsichtbrille ein Unikat. Bei Augenoptik Findeisen profitiert man von der jahrelangen Zusammenarbeit und den großartigen Erfahrungen mit dem Partner Rodenstock. Eine umfassende Beratung mithilfe modernster Technik ist für das Optikerteam bei Findeisen selbstverständlich. Nur wenige Schritte sind es bis zum Ziel: Mit dem DNEye® Scanner werden die Dimensionen eines jeden Auges vermessen. Die Vermessungsdaten werden an Rodenstock geschickt und daraus wird ein biometrischer Datensatz entwickelt. Im Anschluss wird das präzise, biometrische Modell für jedes individuelle Auge erzeugt. Dieses Augenmodell dient als Vorlage für die Brillenglasherstellung und wird digital in die Produktion übertragen. Die maßgefertigte Brille liegt dann in nur wenigen Tagen bei Augenoptik Findeisen bereit. Mit dieser bahnbrechenden Technologie wird wirklich nichts dem Zufall überlassen und auf das beste Seherlebnis, das es je gab, sollten Brillenträger nicht verzichten. Schärfste Sicht bei jedem Winkel und bei jedem Blick, egal wo man hinsieht. Das Team von Augenoptik Findeisen ist überzeugt von der innovativen Rodenstock Messtechnologie und freut sich, seinen Kunden die perfekte Sehlösung anbieten zu können.

Augenoptik Findeisen

Sportlich den ‚Homeoffice-Kater‘ überwinden



Foto: pixabay.com/Cherrisk by Uniqa/akz-o

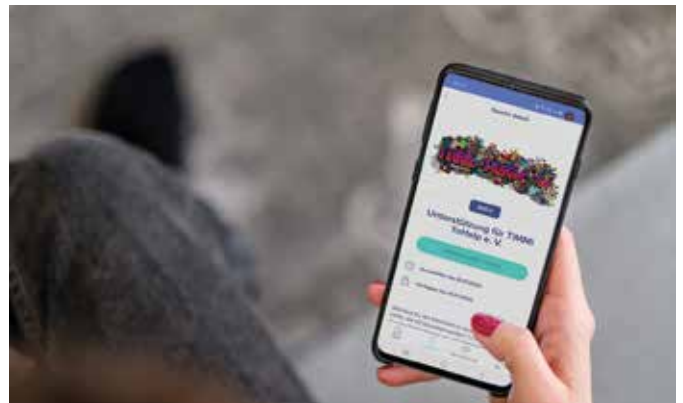


Foto: Cherrisk by Uniqa/akz-o

Durch die deutschlandweiten Kontaktbeschränkungen und die verstärkten Hygiene-Vorschriften haben viele Menschen mit ihren Sport- und Bewegungsroutinen gebrochen. Eine aktuelle Studie zeigt: Statt Fitness-Studio und Fußballplatz lockt nun vermehrt das Sofa. Dabei ist die körperliche und geistige Gesundheit besonders in der aktuellen Situation rund um COVID-19 von Vorteil.

Weniger Bewegung, weniger Resilienz

Gerade für sonst aktive Sportler geht der Verlust der Sportstätten auch mit Einbußen bei der Motivation einher, schließlich finden dort auch soziale Kontakte und professionelle Betreuung statt. Laut dem Bericht der DZSM haben nur wenige Menschen ihre Trainingshäufigkeit beibehalten. Der Verlust an regelmäßiger Betätigung kann jedoch letztlich zu körperlichen und psychischen Nachteilen führen. Beides sind wichtige Faktoren für die Resilienz in schwierigen Zeiten.

Digital zu mehr Motivation finden

Jetzt, da Sportstätten wieder geöffnet sind und Ausgangsbeschränkungen aufgehoben sind, ist damit ein guter Zeitpunkt, um wieder in Bewegung zu kommen. Die App Cherrisk Go der Uniqa Versicherungsgruppe (www.cherrisk.com) will dabei helfen, mit spielerischem Ansatz und Selbstbelohnungsprinzip wieder mehr Bewegung in den Alltag zu bringen.

Das Prinzip der App ist simpel: Einmal auf dem Smartphone installiert, sammelt sie für jede Bewegung bequem Punkte, sogenannte „Cherries“. Die App erkennt dabei automatisch, ob es sich um eine Fahrradfahrt oder einen Spaziergang zu Fuß handelt. Die Motivation ist damit besonders einsteiger-

freundlich, da auch der Gang in den Garten oder die Fahrradfahrt zum Supermarkt belohnt werden. Die gesammelten Cherries können die Nutzer für Goodies für sich selbst einlösen oder für einen guten Zweck spenden. Cherrisk unterstützt aktuell drei Charity-Organisationen, an die erlaufene Kirschen in der App gespendet werden können.

Gerade für Menschen, die sich allgemein weniger bewegen oder auf Teamsportarten oder Gruppen-Aktivitäten wie Yoga oder Pilates setzen, kann der erste Schritt zu mehr Bewegung schwerfallen. Die kostenlose Lifestyle-App, belohnt Bewegung bei jedem Schritt und jeder Fahrradfahrt.

akz-o



Physiozentrum
Lantzsch & Kupke

*Wir wünschen unseren Patienten
ein friedliches Weihnachtsfest und
ein gesunden Start ins neue Jahr 2021!*

Gutscheine wieder bei uns erhältlich!

Unsere Praxis befindet sich vom 21.12.20 bis 02.01.21 im Weihnachtsurlaub!

Markt 4 | 04683 Naunhof | Tel.: 034293 44505

Eröffnung Podologie Claudia Wendt

• ab November 2020 • Terminvergabe ab sofort möglich •

- podologische Komplexbehandlung
- medizinische Fußpflege
- Kassenzulassung

Kurze Straße 6
04683 Naunhof
Phone: 034293 - 34 919
Mobil: 0163 - 17 00 741



Claudia Wendt - staatlich anerkannte Podologin & Kosmetikerin

Action unterm Baum

Außergewöhnliche Weihnachtsgeschenke, die Spaß garantieren

Schon wieder Pralinen, ein Buch oder ein Paar Socken verschenken? Passende Geschenke zum Weihnachtsfest zu finden, ist nicht immer einfach. Und nicht selten landet das Geschenk unbeachtet in der Ecke oder ist nach ein paar Wochen schon wieder vergessen. Das lässt sich vermeiden – mit besonderen Erlebnis- oder Abenteuergeschenken, weit weg vom Alltag und der täglichen Routine. Diese sind drei Jahre gültig und flexibel einlösbar.

Beim Survival-Training den Alltagsstress vergessen

„Back to the roots“ heißt es beispielsweise bei einem Survival-Training im Wald. Es gibt kaum etwas, das den Alltagsstress und die tägliche Routine so vergessen lässt, wie die Ruhe und Kraft des Waldes. Im Wald übernachten, ohne Zelt und Handyempfang, abgeschnitten von der Zivilisation: Das ist für alle Teilnehmer eine ganz besondere Herausforderung. Dabei können sie üben, die Möglichkeiten des Waldes zu erkennen, zu nutzen und tief in die Natur einzutauchen. Sie lernen, wie man sich bei Tag und Nacht im Wald orientiert, ohne Streichhölzer oder Feuerzeug ein Feuer entfacht und eine Notunterkunft errichtet, bevor es dunkel wird. „Im Alltag ist der Blick von vielen ständig auf das Smartphone gerichtet. Das Survival-Camp ist quasi ein Experiment: Was passiert, wenn die Teilnehmer mal komplett auf alle digitalen Geräte verzichten und zurück zur Natur finden, indem sie sich direkt in ihr aufhalten und draußen im Wald in der selbst gebauten Übernachtungsmöglichkeit schlafen?“, erklärt Michael Steffl, der über den Erlebnisanbieter



Mit dem Quad durch den Matsch rasen – ein Geschenk für Männer und Frauen mit Benzin im Blut. Foto: djd/jochen-schweizer.de

ter Jochen Schweizer Survival-Camps anbietet. Erst dann könne man so richtig abschalten und zurückkehren zu dem, was wirklich wichtig ist: dem Einklang der Natur, aber vor allem auch sich selbst. Unter www.jochen-schweizer.de gibt es viele weitere Geschenkideen für außergewöhnliche Abenteuer und Erlebnisse.



Bagger fahren und das Kind in sich entdecken

Einen 30 Tonnen schweren Bagger lenken, mit dem Radlader Sand und Erde auf die Schippe nehmen, mit dem Kettenbagger das Gelände unsicher machen, mit dem Radlader Holzplanken umschichten, Felsbrocken schieben oder bretharten Beton bearbeiten. Oder auch mit dem Jeep durchs freie Gelände brettern und auf dem Quad durch den Matsch rasen, bis ihnen die Erde um die Ohren fliegt: Auf einem Männerspielplatz stehen jede Menge mächtige Maschinen mit ordentlich PS bereit. Ein Erlebnistag auf einem Männerspielplatz ist genau das richtige Geschenk für alle, die schon als Kind vom Baggerfahren geträumt haben und sich mal so richtig ausleben möchten. Zurückhaltung ist dort definitiv fehl am Platz.

akz-o



Aufregende Geschenkidee: „Back to the roots“ heißt es beim Survival-Training im Wald. Foto: djd/jochen-schweizer.de/Jessica Zumpfe

40 Jahre Fahrradcenter Naunhof 

dieter dolezych
Fahrräder + Service seit 40 Jahren

Wir bedanken uns für die partnerschaftliche Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen erholsame Festtage, einen guten Jahreswechsel und viel Glück und Erfolg im neuen Jahr.



Bahnstraße 3 • 04683 Naunhof • Tel.: 034293 29828
Fahrradcenter_Naunhof@t-online.de

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2021 wünscht





Mainitz
Reparaturwerkstatt & Verkauf



Restauration von allen alten Uhren



von Taschen- bis Standuhr, Grammophonen
incl. Drechsel- und Furnierarbeiten

Mainitz
04683 Naunhof · Lange Straße 28
Tel.: 034293 29116

e-mail: robert.mainitz@freenet.de
 www.facebook.com/uhrenundschmuckmainitz

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 9.00 - 13.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr
Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Mitgefühl ist wichtiger denn je

Weihnachten: Im Corona-Jahr 2020 Engagement zeigen und spenden statt schenken

Empathie für andere aufbringen: Im Corona-Jahr 2020 zeigte sich, wie wichtig es ist, seinen Mitmenschen ein Signal zu geben, dass sie mit ihren Sorgen und Ängsten nicht allein sind. Empathie beweist auch, wer Weihnachten spendet statt schenkt. Wer Menschen, denen es nicht so gut geht, mit einem selbst gewählten Geldbetrag unterstützt. Es gibt viele Organisationen, die gerade vor dem Fest um Spenden bitten - eine vertrauenswürdige Adresse ist beispielsweise die Deutsche AIDS-Stiftung. Seit über 30 Jahren steht sie an der Seite von Menschen mit HIV und Aids und kümmert sich um die, die oftmals vergessen werden.

Sorgen der Familien haben sich im Corona-Jahr vergrößert

Für viele der von einer HIV-Infektion der Eltern betroffenen Familien war das Corona-Jahr 2020 außergewöhnlich belastend. Nebenverdienste fielen weg, das ohnehin schmale Budget wurde noch knapper. Anlaufpunkte wie Beratungsstellen und Aids-Hilfen waren für den direkten Kontakt längere Zeit geschlossen, eine wichtige Begegnungsstätte für Eltern und Kinder fiel somit weg. Die Kinder konnten viel zu lange nicht auf Spielplätze, in Kitas und in Schulen gehen, viele Familien waren mit der Situation in oftmals beengten Wohnverhältnissen überfordert. Umso wichtiger wird es sein, dass die AIDS-Stiftung gerade in diesem Jahr ihre bundesweite Weihnachtshilfe aufrecht erhalten kann. Für viele Familien ist das Weihnachtsfest, das mithilfe der Stiftung möglich ist, ein Highlight, an dem die Krankheit einmal keine Rolle spielt. Daran erinnern sich die Kinder und ihre Eltern noch lange. Denn einmal im Jahr kann ein kleiner Zuschuss der Stiftung bewirken, dass man sich wie „die anderen“ freuen kann: Über ein liebevolles Geschenk, über einen Weihnachtsbaum oder ein besonderes Essen.

AIDS-Stiftung ist auf Spenden angewiesen

Die Arbeit der Stiftung wird ohne staatliche Unterstützung finanziert. Um auch weiterhin helfen zu können, ist die Organisation auf Spenden angewiesen. Wer spenden will, fin-

det alle Informationen unter www.aids-stiftung.de. Spenden können online getätigt oder auf ein Konto bei der Sparkasse Köln Bonn überwiesen werden (IBAN: DE85 3705 0198 0008 0040 04). Über die Verwendung der Spenden informiert die Stiftung regelmäßig und transparent. Daher trägt die Stiftung das Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI), das für geprüfte Transparenz und Wirtschaftlichkeit steht.



Für viele Kinder ist es das größte Geschenk zu Weihnachten: Ein fröhliches Fest, an dem HIV einmal keine Rolle spielt.

Foto: djd/Deutsche Aids-Stiftung/iStock/MelkiNimages

djd

Fröhliche Weihnachten & ein glückliches neues Jahr wünscht Ihnen

Schmuck- & Uhreneck

Inh. I. Gärtner • Bahnhofstraße 42
04683 Naunhof • Tel.: 034293 29674



- Batteriewechsel
- Reparaturen von Groß- & Kleinuhren

Montag:	9 – 13 Uhr	15 – 18 Uhr
Dienstag:	9 – 13 Uhr	15 – 18 Uhr
Donnerstag:	9 – 13 Uhr	15 – 18 Uhr

Restaurant & Pension
Mühle Erdmannshain

Abholung von Speisen am
Freitag, Samstag und Sonntag sowie Feiertag

*Wir wünschen unseren Gästen
eine schöne Adventszeit,
schöne Weihnachten und
ein besseres Jahr 2021!*

Sie können z.B. Rinderzunge,
Gänsekeule und Rinderroulade bestellen.
Wechselnde Angebote gern erfragen!

+++ Einfach per Telefon melden! +++

Eichaer Str. 40 • 04683 Erdmannshain
Tel.: 034293 34560 / Fax: 034293 34970
www.muehle-erdmannshain.de




**Frishwildverkauf der
Wurzener Wildspezialitäten auf
dem Naunhofer Wochenmarkt**



Frisches und tiefgekühltes Wild aus heimischen Wäldern
vom Hirsch, Reh und Wildschwein
Zerlegt und veredelt in eigener Produktion
Zusätzlich Wildspezialitäten wie Rouladen, Salami
und Schinken



Besuchen Sie uns auf dem
Naunhofer Wochenmarkt
am 02.12.2020 / 16.12.2020 und 23.12.2020
ab 09.00 Uhr oder in unseren C+C-Markt in
Altenbach, an der B6 zwischen Wurzen und Leipzig.

Wurzener Wildspezialitäten GmbH
Hauptstraße 2a • 04828 Altenbach
Öffnungszeiten: Mo – Fr 7:00 Uhr – 18:00 Uhr
Sa 7:30 Uhr – 12:00 Uhr
Mehr erfahren unter: www.wurzener-wildspezialitaeten.de

Schick und sportlich zugleich

Eine Smartwatch für „sie“ sieht stylish aus und ist außergewöhnlich vielseitig

Mit einer wertigen Uhr trifft man die perfekte Wahl für ein Weihnachtsgeschenk. Wer eine moderne, sportliche, aktive und gesundheitsbewusste Frau mit einem zeitlosen Präsent überraschen möchte, kann der Liebsten zu Weihnachten guten Gewissens mit einer stylishen Smartwatch eine Freude machen. Sie macht viele Jahre Freude und ist damit deutlich langlebiger als andere Geschenke, die oft schon nach einer Woche vergessen sind.

Smarte Armbanduhren gibt es in vielen Ausführungen speziell auch für Frauen. Von der technischen Ausstattung und dem Funktionsumfang her unterscheiden sie sich nicht von den Exemplaren für Männer, aber das Design ist femininer und vor allem farbenfroher. Ein guter Gehäusedurchmesser bei Smartwatches für Frauen beträgt maximal 42 Millimeter, Herrenmodelle verfügen in der Regel über eine deutlich größere Diagonale.

Form und Funktion

Von Festina beispielsweise gibt es elegante Damen-Hybrid-Smartwatches in der „SmarTime“-Kollektion mit einer Unmenge an Funktionen.

Wichtig für viele Userinnen sind die „sportlichen“ Eigenschaften der Uhr: Mit ihr kann man etwa beim Laufen die Schritte zählen und die Herzfrequenz überwachen. Die Uhr erinnert auch daran, wenn es mal wieder Zeit für Bewegung ist. Alle Informationen zur Smartwatch mit ihrem in Rosé

gehaltenen Edelstahlgehäuse gibt es unter www.festina.de. Die Uhr verfügt über Nachrichtenalarme und Erinnerungsfunktionen, Kalender, Rechner und Timer. Wer etwas über seine Schlafqualität erfahren möchte, kann die Schlafüberwachungsfunktion nutzen. Über das AMOLED-Farbdisplay lässt sich das Zifferblatt der Uhr individuell an den jeweiligen Stil des Benutzers anpassen. Durch die analogen Zeiger hat man die Zeit immer im Blick, auch wenn sich das Display im Stand-by-Modus befindet.

Trendige Akzente setzen die zwei inkludierten farbigen Armbänder aus hochwertigem Leder. Aufgeladen wird die Uhr in der magnetischen USB-Ladestation. Erhältlich ist die Smartwatch im Fachhandel ab 329 Euro (unverbindliche Preisempfehlung).



Foto: djc/Festina Uhren

akz-o



DER FAMILIENKÄSE
SEIT VIER GENERATIONEN
gegr. in Leipzig im Jahr 1931
KÄSE LEHMANN

Wir wünschen Euch ein frohes Weihnachtsfest!
Eure Käse Lehmann's

WERKSVERKAUF IN MARKKLEEBERG IMMER MONTAGS 10.00 - 15.00 UHR

www.kaese-lehmann.com



Frische Weihnachtsbäume
geschlagen (1 bis 5 m) oder im Topf

**Nordmantannen * Kiefern
Blaufichten * Rotfichten
sowie Schnittgrün**

- auf dem Tannenhof Threna

täglich 9-18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tannenhof Threna
Steffen Röder, Inh. Ines Röder
Fliederweg 20 • 04683 Threna • Tel.: 0177 / 200 71 77

Schon an Weihnachten gedacht?

für Liebhaber regionaler Geschichte(n)

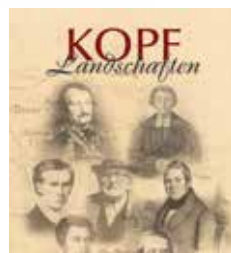


Faszination Auenlandschaft

Durch sein Hobby, die Fotografie, erstellte Günter Berthold über Jahre hinweg eine außergewöhnliche Sammlung an Eindrücken. Erleben Sie unsere wunderschöne Umgebung zwischen Pegau und Groitzsch auf 84. Seiten.

14.90 €

ISBN: 978-3-937287-27-0



Kopflandschaften

Der eigenwillige Titel verweist auf eine Tatsache, dass Altenburg, Borna und ihre Region eine Fülle von Persönlichkeiten hervorgebracht haben, die Bedeutendes leisteten. Freuen Sie sich auf die Lebensgeschichten von z. B. Kuno Apel, Katharina von Bora u. v. a. m.

19.90 €

ISBN: 978-3-937287-22-5



775 Jahre Deutzen

Zum Jubiläum der Stadt Deutzen und ihrer Ortsteil erschien das gleichnamige Buch „775 Jahre Deutzen“ von Claus Bräutigam am 30.08.2013. Mit 320 Seiten und über 700 Bildern, wird Deutzens Geschichte in diesem Werk festgehalten.

34,00 €

ISBN: 978-3-937287-45-4

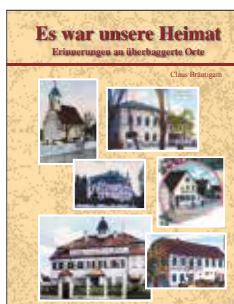


Das Geheimnis im Schuhkarton

„Das Geheimnis im Schuhkarton“ vom gebürtigen Oschatzer Philokartisten Günther Hunger ist ein Buch rund um die Postkarte. Begleiten Sie den Autor auf eine Zeitreise. Entdecken Sie zusammen mit ihren Kindern die Vergangenheit mit Hilfe alter Postkarten.

16,90 €

ISBN: 978-3-937287-48-5



Es war unsere Heimat

Erinnerungen an überbaggerte Orte, die für viele die Heimat war. Claus Bräutigam erinnert an die Orte Witznitz, Bergisdorf, Ruppersdorf, Bosengröba, Blumenroda, Hartmannsdorf, Görnitz, Alt-Deutzen, Schleenhain, Droßdorf, Breunsdorf, Heuersdorf und Großhermsdorf, die umgesiedelt oder überbaggert worden.

14.90 €

ISBN: 978-3-937287-31-7



Gruß aus Borna

Der Bornaer Hobbyhistoriker Thomas Bergner präsentiert anhand seiner Sammlung die Geschichte und Geschichten von Borna sowie seinen Ortsteilen. Dokumentiert werden Ansichtskarten aus der Zeit um 1890 bis 1950, diese zeigen anschaulich die Veränderung unserer Stadt.

16,90 €

ISBN: 978-3-937287-47-8

Diese und viele weitere Bücher erhalten Sie in Buchhandlungen der Region
oder per Bestellung im Südraum-Verlag: Telefon: 03433 207329 sowie
per E-Mail: jana.fiedler@druckhaus-borna.de

Auf zwei Rädern durch Herbst und Winter

Tipps für das sichere Fahren mit dem E-Bike in der nasskalten Jahreszeit

Selbst Regen, Matsch und Dunkelheit kann passionierte Radfahrer nicht abhalten. Selbstverständlich nutzen sie in Herbst und Winter weiterhin regelmäßig ihr Zweirad. Die Bewegung an frischer Luft tut gut und kann zudem dazu beitragen, das Immunsystem zu stärken. Egal ob in der City oder beim Pendeln aus dem Vorort: Mit der richtigen Ausrüstung und ein paar Kniffen lässt sich die Fahrt mit dem E-Bike auch in den ungemütlicheren Monaten genießen. Besonders wichtig sind die richtige Vorbereitung und die regelmäßige Pflege des Rades.

Vorbereitung vor der Fahrt

Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur falsche Kleidung. Im Sattel eines E-Bikes gilt das ganz besonders. Atmungsaktive und wasserdichte Kleidung, die vor Wind und Regen schützt, ist jetzt unverzichtbar. Dasselbe gilt für Handschuhe, eine dünne Mütze, die unter den Helm passt, sowie Ohrenschützer. Bewährt hat sich das „Zwiebelprinzip“, um passend zu wechselnden Temperaturen einzelne Schichten ausziehen zu können. Dabei darf die Kleidung gerne auffällig sein, denn helle Farben und Reflektoren erhöhen die Sichtbarkeit und somit die Sicherheit auf den Straßen. Neben dem Fahrer braucht auch das E-Bike die passende Vorbereitung. Gerade für die kalte Jahreszeit empfiehlt sich ein regelmäßiger Service-Check. Benötigt die Kette etwas Fett, sind die Bremsen und die Beleuchtung in einwandfreiem Zustand? Reifendruck und -profil sollten auch von Zeit zu Zeit überprüft werden.

Sicher mit dem E-Bike unterwegs

Bei wechselnden Straßenverhältnissen mit viel Nässe kommt es auf eine vorausschauende Fahrweise an. Geübte E-Biker fahren lediglich mit moderater Unterstützung des Elektroantriebs an und richten ihr Tempo am Wetter aus. Erschwerte Verhältnisse wie nasses Laub, Schneematsch oder Rollsplitt können das Bremsen beeinträchtigen. Mögliche Gefahrensituationen durch ein falsches Bremsverhalten lassen sich beispielsweise mit dem Antiblockiersystem für E-Bikes von Bosch entschärfen.



Mit einem regelmäßigen Check des Fahrrades und einer angepassten Fahrweise kommen E-Biker sicher durch die nasskalte Jahreszeit. Foto: djd/Bosch eBike Systems



Frische Luft tanken im Sattel. Passionierte Radfahrer verzichten auch in Herbst und Winter nicht auf ihr E-Bike. Foto: djd/Bosch eBike Systems

Grundsätzlich sind E-Biker bei widrigen Wetterbedingungen gut beraten, mehr Fahrzeit als sonst einzuplanen und lieber etwas früher loszufahren.

Wartung nach der Fahrt

Nach der Ausfahrt benötigen E-Bikes und ihre Energiespender die richtige Pflege. Die Experten von Bosch etwa empfehlen, den Akku vom E-Bike zu entnehmen und besser trocken und bei Raumtemperatur zu lagern. Auch das Laden von Akkus mit Lithium-Ionen-Zellen sollte bei Raumtemperatur erfolgen. Und damit das E-Bike lange in Topform bleibt, sollten Radfahrer unterwegs gesammelten Schmutz und den Mix aus Spritzwasser, Matsch oder Schnee mit Wasser und Spülmittel abwaschen.

djd

Preiserhöhung bei Ihrer Kfz-Versicherung?

Jetzt noch wechseln und sparen!

BIS ZU
30%
MIT DEM TELEMATIK-TARIF SPAREN
10%
START-BONUS GARANTIERT!



Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten zur HUK-COBURG.

Es lohnt sich für Sie:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif* 10 % Start-Bonus garantiert – und bis zu 30 % Folge-Bonus möglich

Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensfrau

Annett Rothgänger

Telefon 034293 55063

Telefax 0800 2875322939

annett.rothgaenger@HUKvm.de

Dieselstr. 2-4

04683 Naunhof

www.HUK.de/vm/annett.rothgaenger

Mo. – Do. 09:00 – 14:30 Uhr

Fr. 09:00 – 13:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater und unter HUK.de/telematikplus

Drum prüfe, wer sich ewig wohlfühlt!

käuferbörse.de – das neue „Parship“ für Immobilieninteressenten

Alle 11 Minuten zieht der falsche Käufer in die falsche Immobilie. Damit endlich zusammenfindet, wer zusammengehört, gibt es Die Käuferbörse.

Eigentlich schade, dass es die Idee nur im Raum Leipzig gibt, denn das interessiert eigentlich jeden Immobilienverkäufer weltweit: „Wer wird in mein geliebtes Haus, meine geliebte

Die Idee zu „Die Käuferbörse“ hat Maria Graupner von Graupner Immobilien entwickelt.



- Anzeige -

Wie kamen Sie auf die Idee?

Wir bei Graupner Immobilien stellen immer wieder fest, dass der Verkauf der eigenen Immobilie eben nicht ein normaler Kaufabschluss ist, sondern dass dabei sehr viel Herzblut fließt. Der Verkäufer gibt sein Wohneigentum oft nur wegen äußerer Umstände ab, hängt immer noch sehr daran – war es doch viele Jahre sein Zuhause. Daher möchte der Verkäufer wissen, wer einziehen wird.

Richtet sich die Käuferbörse eher an Verkäufer oder eher an Kaufinteressenten?

An beide gleichermaßen. Das ist wie bei einer Partnerbörse, beide müssen sich gefallen. Daher empfehlen wir jedem Kaufinteressenten, sich unbedingt mit einem sympathischen Profil dort einzutragen. Und jedem Verkäufer, wöchentlich in die Käuferbörse reinzuklicken und alle interessanten Profile auf den „Merkzettel“ zu setzen.

Wer ist der typische Kaufinteressent?

Zunächst natürlich Familien, Pärchen, die zusammenziehen. Aber auch Kapitalanleger stellen sich vor – das ist besonders interessant für Verkäufer, die in der verkauften Wohnung bleiben wollen. Aber schauen Sie doch selbst nach ...

Ist die Käuferbörse eigentlich zu leger in puncto Datenschutz?

Nein, denn die beiden Parteien lernen sich erst auf dem Besichtigungstermin kennen. Bis dahin bleibt natürlich vertraulich, wer da inseriert (*lacht*).

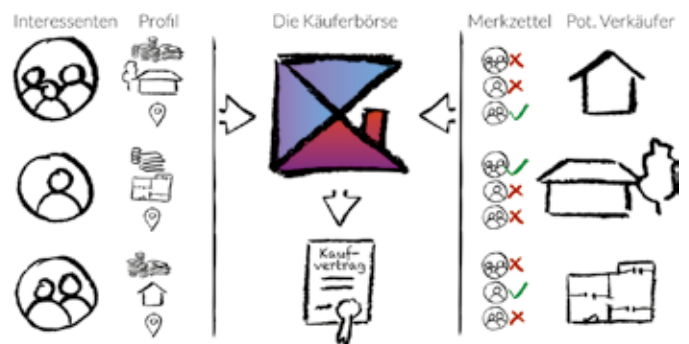
Wohnung einziehen“. Seit am 18. Juni 2020 „Die Käuferbörse“ (www.käuferbörse.de) online ist, können sächsische Immobilienbesitzer mit Verkaufsabsichten endlich durch eine lange Liste an potentiellen Käufern blättern, können mithilfe von schlauen Suchkriterien den perfekten Nachnutzer finden. Diese Kaufinteressenten stellen sich mit einem Profil vor, geben an, wie weit die finanziellen Möglichkeiten reichen, wie die Familiensituation ist, welche Immobilienart sie sich wünschen, wo sie gern hinziehen wollen. Dies und viele weitere Angaben vermitteln ein gutes Bild des Interessenten.

Das Einstellen des eigenen Profils ist komplett kostenfrei. Wer also beabsichtigt, in nächster Zeit eine Immobilie zu erwerben, sollte sich unbedingt mit einem Profil in die Käuferbörse eintragen.

Wenn dann tatsächlich ein gültiger Kaufvertrag zustande kommt, wird eine Provision fällig. Diese ist aber etwa nur halb so teuer wie die übliche Maklerprovision. So spart also nicht nur der Verkäufer, sondern auch der Käufer.

Das Beste ist aber: Diese „Partnersuche“ bleibt bis zum Besichtigungstermin völlig unverbindlich. Die Verkäufer können sich alle passenden Interessenten auf ihrem persönlichen Merkzettel markieren, bis sie denken, es wäre Zeit für eine Besichtigung. Erst dann checkt die Käuferbörse die angebotene Immobilie und bringt die beiden Interessenten bei einem Besichtigungstermin zusammen. Und wenn's dann funkt, zieht wieder ein glücklicher Käufer in die genau passende Immobilie.

www.käuferbörse.de



So funktioniert: Kaufinteressenten tragen sich als Profil in die Käuferbörse ein, potentielle Verkäufer können die passenden Interessenten finden, sortieren und bewerten.



Sandy Hofmann Immobilien

- Beratung - Bewertung - Finanzierung - Vermittlung -

- Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten,
- Sie möchten Ihre Immobilie unverbindlich bewerten lassen
- Sie benötigen Beratung bei Finanzierungsfragen

Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme!

P.S.:
Ein Tipp von Ihnen ist uns **bares Geld** wert. Sollte durch Sie nachweislich ein neuer Kontakt und eine anschließende Objektvermarktung unsererseits entstehen, erhalten Sie **10%** der eingehenden Maklerprovision!

Kontakt:
Dipl. Immobilienwirt (FH)
Herr Sandy Hofmann
Büro: Bahnhofstraße 28
04683 Naunhof
Tel.: 034293/45 25 36
Email: info@s-h-immo.de
Web.: www.s-h-immo.de



Interesse an einer Anzeige? Beratung & Betreuung


Außendienst
Elisabeth Tauchnitz,
Tel.: 0341 46243463, Funk: 0170 6990500,
E-Mail: E.Tauchnitz@gmx.net

Zuhause gesucht!
Wir suchen unser Traumhaus oder ein Grundstück.

Wir sind eine 3-köpfige Familie und suchen ein Haus oder ein Grundstück (ab 650m²).

Wo: **Naunhof, Belgershain, Machern und Umgebung.**

Sie möchten verkaufen oder kennen jemanden?
Dann freuen wir uns über Ihren Anruf! **Telefon 0177 / 46 25 24 8**



Energie und CO₂ einsparen

Tipps, die helfen, umweltbewusster zu leben



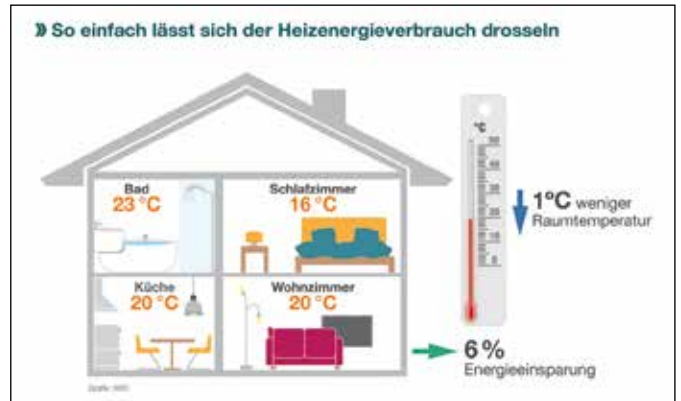
Schon eine geringe Reduktion der Raumtemperatur hilft, Energie und damit Kosten zu sparen. Foto: IWO/AdobeStock:contrastwerkstatt/bpr

Während die Tage kürzer werden, verlagert sich unser Leben wieder mehr nach drinnen. Die Abende im Garten oder auf dem Balkon sind vorbei – stattdessen machen wir es uns auf dem Sofa gemütlich. Und während die Temperaturen draußen sinken, steigt der Wärmebedarf in den eigenen vier Wänden. Damit beginnt auch die Zeit, die im Haushalt die höchsten Energiekosten verursacht. Wie kann man hier sparen, ohne zu frieren? Das Institut für Wärme und Mobilität (IWO) hat ein paar Tipps zusammengestellt.

Klingt logisch, wird aber oft missachtet: Der einfachste Tipp ist, die Heizkörper nicht mit Vorhängen, Möbeln oder Verkleidungen zu verdecken. Nur so kann eine optimale Wärmeausbreitung erreicht werden. In schlecht gedämmten Ecken kann eine wärmereflektierende Thermofolie zusätzlich Energieverluste mindern und die vom Heizkörper produzierte Wärme zurück in den Raum reflektieren.

Die richtige Temperatur für jeden Raum wählen: Jedes Grad Raumtemperatur, um das die Heizung heruntergeregelt werden kann, ohne, dass es ungemütlich wird, spart Energie. Daher sollte man genau überlegen, welche die eigene Wohlfühltemperatur in Küche, Bad, Wohn- und Schlafzimmer ist und gegebenenfalls einmal ausprobieren, ob es nicht auch mit ein oder zwei Grad weniger noch angenehm ist.

In wenig genutzten Räumen, bei Abwesenheit und während der Nacht sollte die Raumtemperatur abgesenkt werden. Allerdings nicht unter 14 bis 16 °C, um Feuchte- oder Frostschäden vorzubeugen.



Wer die Wohlfühltemperatur in seinen Räumen anpasst, kann damit jede Menge Energie sparen. Grafik: IWO/bpr

Richtig Lüften: Anstatt die Fenster „auf Kipp“ zu stellen, besser immer für wenige Minuten die Heizkörper ausstellen und die Fenster komplett öffnen – am besten so, dass Durchzug entsteht. Das gilt vor allem für Bad und Küche, damit hier entstandener Wasserdampf schnell nach draußen abziehen kann. Zusätzlich Türen geschlossen halten, damit die Feuchtigkeit nicht in andere Räume entweicht.

Smarte Thermostate installieren: So kann die Temperatur nachts oder tagsüber, wenn alle Familienmitglieder außer Haus sind, heruntergefahren und automatisch programmiert oder per Smartphone-Steuerung wieder hochgeregelt werden.

Rechtzeitig modernisieren: Wenn ein Heizkessel schon länger als 20 Jahre seinen Dienst tut, sollten Eigentümer einen Austausch angehen, da die Heiztechnik in dieser Zeit deutlich effizienter geworden ist. So spart beispielsweise ein moderner Öl-Brennwertkessel im Vergleich zu einer älteren Heizung Brennstoff und somit auch Treibhausgasemissionen ein. Zusätzlich lassen sich erneuerbare Energien einbinden und machen so eine moderne Hybridheizung aus der Anlage. Mehr dazu unter www.zukunftsheizen.de.

Dazu noch ein Tipp fürs Bad: Beim Duschen lässt sich mit einem neuen Duschkopf mit Wassersparfunktion der Energieverbrauch ordentlich verringern. Bei einem Sparkopf wird Luft in den Wasserstrahl geprudelt und so werden bis zu 50 Prozent weniger Wasser verbraucht – und das ganz ohne Komfortverzicht. bpr

Naunhofer Nachrichten
online
www.druckhaus-borna.de

FENSTER MORLOK
Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »

- Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
- Haustüren • Rollläden • Wintergärten

Verkauf direkt ab Werk
Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhleener Straße 30 • 04571 Röstha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Ein Begriff für Qualität
Besuchen Sie unverbindlich unsere **Musterausstellung! Auch samstags!**

VENUS – BÄDER & WÄRME GmbH
Hält Ihre Heizung den nächsten Winter noch einmal durch?

Damit Ihre Heizung Sie im nächsten Winter nicht im Stich lässt und wieder mit hohen Heizkosten überrascht, sollte ein Fachmann nach dem Rechten sehen.
Rufen Sie uns an!

Geschäftszeiten:
Mo bis Fr 09.00 - 15.00 Uhr

Breite Straße 25 • 04683 Naunhof
Tel.: 034293/31611 • Fax: 034293/31691

Exklusive Bäder
Moderne Heizungen
Gespannte Decken
Kunden- & Wartungsdienst



Abschiede ermöglichen – in Zeiten der Pandemie

Die Corona-Pandemie wirkt in alle Bereiche des Lebens hinein – auch in unser Bestattungswesen. Angehörige, die einen geliebten Menschen verloren haben, sind verunsichert. Zu ihrer Trauer und zu den organisatorischen Fragen, die zu einer Bestattung gehören, kommen nun Fragen im Zeichen von Corona hinzu: Können die Beisetzung und Trauerfeier überhaupt durchgeführt werden? Müssen die Teilnehmer Masken tragen? Wie geht man damit um, dass vielleicht nicht die ganze Familie und der Freundeskreis anwesend sein dürfen?

Unterschiedliche Richtlinien – lokal und regional

Je nach Handhabung und Gesetzgebung der einzelnen Länder sind unterschiedliche Vorschriften zu beachten. Auch innerhalb der Länder kann es regional und lokal Unterschiede geben – insbesondere mit Blick auf die erhobenen Inzidenzwerte. Deswegen können im Trauerfall, abhängig von Zeitpunkt und Ort, ganz unterschiedliche Richtlinien gelten.

Bestatter sind kompetente Ansprechpartner

Die Klärung aller Fragen sollte in jedem Fall gemeinsam mit der Bestatterin oder dem Bestatter des Vertrauens erfolgen. Die Bestatter informieren über die örtlichen Bestimmungen, übernehmen die Abstimmung mit den zuständigen Behörden – und suchen gemeinsam mit den Angehörigen nach den



Bestattungen in der Corona-Krise – Ihr Bestatter berät Sie kompetent und individuell.
Foto: unsplash.com/BDB/akz-o

bestmöglichen Wegen, auf denen die Abschiednahme vom Verstorbenen in würdiger Weise erfolgen kann.

Ortsnahe und qualifizierte Bestatter finden

Wenn der Verstorbene nicht zu Lebzeiten selbst einen Bestatter bestimmt hat, finden die Angehörigen das Bestattungshaus ihres Vertrauens heute immer öfter online. Bei einer Suche im Internet ist es wichtig, Bestatterinnen und Bestatter zu finden, die lokal ansässig sind, die örtlichen Gegebenheiten und Ansprechpartner gut kennen – und direkt und persönlich für alle Fragen und Anliegen der Familie da sind. Der Bundesverband Deutscher

Bestatter e.V. bietet deshalb auf seinem Onlineportal www.bestatter.de eine einfache Suchfunktion an, mit der leicht und schnell ein passender Bestatter gefunden werden kann.

Aktuelle Informationen online

Außerdem informiert der Bundesverband auf seiner Website fortlaufend über die aktuell geltenden Vorschriften in den einzelnen Bundesländern. Aufgrund der zunehmend regionalen und lokalen Steuerung der Maßnahmen ist eine Klärung der tagesaktuell geltenden Bestimmungen vor Ort jedoch unabdingbar. Auch dafür ist Ihr Bestatter der qualifizierte Ansprechpartner.

akz-o

Interesse an einer Anzeige? Beratung & Betreuung

Außendienst Elisabeth Tauchnitz,

Tel.: 0341 46243463, Funk: 0170 6990500,

E-Mail: E.Tauchnitz@gmx.net

Das Floristikfachgeschäft

www.
Raumzauber
Sinnwelt.de



**Urnen- und Sargschmuck
Kränze, Gestecke, Herzen
Trauersträuße, Friedwald**

Raumzauber-Sinnwelt - Das Floristikfachgeschäft • Tel: 03 42 93 / 48 42 84
Ladestraße 5 (gegenüber REWE) • 04683 Naunhof • www.raumzauber-sinnwelt.de

Du hast gesorgt, du hast geschafft, bis dir
die Krankheit nahm die Kraft.
Wie schmerzlich war's, vor dir zu stehen,
dem Leid hilflos zuzusehen.
Das Schicksal setzte hart dir zu,
nun bist du gegangen zur ewigen Ruh'.
Erlöst bist Du von allen Schmerzen,
doch lebst du weiter in unseren Herzen.

Wir nehmen Abschied von
Steffan Tschetschorke

17.05.1955 – 17.11.2020

In Liebe Deine Marion
Deine Kinder Daniel, Ina, Jan, Rene,
Doreen mit Familie

Umweltbewusstes Sterben?

Kann man den eigenen Tod umweltbewusst planen? Oder die Beerdigung eines geliebten Menschen unter nachhaltigen Gesichtspunkten organisieren?

Der Fokus unserer Gesellschaft auf Fragen des Umwelt- und Klimaschutzes kommt auch in der Bestattungskultur immer mehr zum Tragen. Bestatterinnen und Bestatter stellen sich zunehmend auf dahingehende Fragen von Vorsorgenden und Angehörigen ein. Tatsächlich gibt es vielfältige Möglichkeiten: Säрге und Urnen können aus umweltfreundlichen Materialien gefertigt werden.

Produkte aus regionaler Produktion schonen die Umwelt durch den Wegfall von Transportwegen. Grabsteine oder Bestattungswäsche können von umweltbewussten und fair arbeitenden Herstellern bezogen werden. Dreh- und Angel-

punkt ist der vertrauensvolle Austausch mit einer Bestatterin oder einem Bestatter (www.bestatter.de). In einem persönlichen Beratungsgespräch können im individuellen Fall Möglichkeiten gefunden werden, die Bestattung besonders umweltverträglich zu gestalten.

Die Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz begleiten auch den Wandel unserer Friedhofskultur. Die Frage, inwiefern Friedhöfe einen Beitrag zum Klimaschutz und zur Erhaltung der Artenvielfalt leisten, wird schon seit Längerem diskutiert.

Auf der Projektseite www.friedhof2030.de hat jeder die Möglichkeit, sich zu den Zukunftsfragen des Friedhofs einzulesen – und eigene Kommentare und Gedanken zu hinterlassen. spp-o



Foto: Elke Herrnberger/BDB/spp-o

Annahmestelle Privatanzeigen

Wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten. Dann wenden Sie sich an ...

Die **STADTJOURNALE**

Foto & **WERBUNG BERNDT**
www.fowebe.de

DRUCKHAUS BORNA,
Abtsdorfer Straße 36, Borna
Janett Greif,
☎ 03433 207672

Danny Berndt,
Markt 7, Naunhof
☎ 034293 30567

✉ janett.greif@druckhaus-borna.de

Und immer sind irgendwo Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an Dich erinnern
und Dich dadurch nicht vergessen lassen.

Nach langer Krankheit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager und Onkel

SIEGFRIED HEMPEL

* 07. Februar 1939 † 16. November 2020

In stiller Trauer

**Deine Brunhild
Tochter Ines mit Karsten, Julia und Tom
Tochter Grit mit Max
Tochter Andrea mit Familie
Sohn Michael mit Familie
Schwägerin Ingrid mit Familie
im Namen aller Angehörigen**



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis am Freitag, dem 04. November 2020, um 11:00 Uhr auf dem Neuen Friedhof in Naunhof statt.

Thomas Altner Bestattungswesen

*Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen,
es ruht nun still und unvergessen.*

Wir dachten, wir hätten noch so viel Zeit, doch nun müssen wir viel zu früh von dir Abschied nehmen.

MATTHIAS SCHUMANN

* 03. Mai 1955 † 03. November 2020

In Liebe und Dankbarkeit

**Deine Frau Elke
Dein Sohn Denny mit Katja
Deine Tochter Christin mit Sascha
Deine Tochter Madeleine mit Thomas
Deine Enkel Melina, Patrick, Dominic,
Eddy, Mia, Emilia und Leo
Deine Eltern Helga und Günther
Dein Bruder Frank mit Katrin
Deine Schwester Kati mit Thomas**

Wir verabschieden uns im engsten Familienkreis auf dem Neuen Friedhof in Naunhof.

Thomas Altner Bestattungswesen

Advent 2020 – Die etwas andere Vorweihnachtszeit in Ihrem Neuseenlandcenter!

Zur Adventszeit zeigt sich der Pösna Park wieder von seiner schönsten Seite. Aufgrund der Corona-Pandemie fällt diese in diesem besonderen Jahr allerdings anders als gewohnt aus. Die Besucher müssen jedoch keinesfalls auf **weihnachtliche Highlights** verzichten. So bietet der Pösna Park vom 27. November bis zum 24. Dezember seinen Besuchern viele Stände für Weihnachtsgeschenke und Dekoartikel, wie zum Beispiel personalisierte Kugeln für den Weihnachtsbaum, festliche Pull-over, schicke Mützen, trendige Schals und natürlich vieles mehr.

„Wir wollen unseren Besucherinnen und Besuchern, die für viele doch so wichtige Zeit im Jahr, möglichst 'normal' gestalten und mit ihnen **gemeinsam positiv in die Zukunft blicken**. Wir laden alle ein, dieses verrückte Jahr für ein paar schöne Momente mit weihnachtlichem Flair hinter sich zu lassen. In unserer Weihnachtswelt kommt bei

Groß und Klein garantiert keine Lange-weile auf!“, so Centermanager Michael Schneider. Desweiteren lädt der Pösna Park am Sonntag dem **13. Dezember** zum **Verkaufsoffenen Sonntag** von 13 bis 18 Uhr ein. Nutzen auch Sie die Möglichkeit für ein entspanntes Shopping an einem entzerrten Adventswochenende.

Der Pösna Park hat auch wieder mehreren Kitas Weihnachtsbäume zum Schmücken gesponsert. Bis zum 31. Dezember haben Sie die Möglichkeit im Center mit abzustimmen und Ihren Favoriten zu wählen. Mit ein wenig Glück können Sie dabei einen **Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro** gewinnen. Und selbstverständlich gilt auch: Ob das Eis to go, die Asia Box für den Weg und alles was Sie für den täglichen Bedarf und darüber hinaus benötigen: **Der Pösna Park ist weiterhin für Sie da!** Ihr starker Partner im Neuseenland! Das aktuelle Weihnachtsprogramm sowie

ausführliche Informationen zu den einzelnen Aktionen finden Sie unter **www.poesnapark.de** und auf **facebook.com/PoesnaPark**. Aufgrund des dynamischen Infektionsgeschehens kann es jedoch zu kurzfristigen Änderungen und Absagen kommen.

Wir haben zu Ihrem Schutz ein behördlich genehmigtes und freigegebenes Hygieneschutzkonzept (nach § 8 Abs. 1 Sächsische-Corona-Schutzverordnung (SächsCoronaSchVO)) und bitten Sie beim Besuch des Pösna Parks die allgemeinen Hygienevorschriften zu beachten: Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist im gesamten Center und auch auf den Parkplätzen verpflichtend und ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen ist einzuhalten. Wer Erkältungssymptome zeigt, akut erkrankt ist oder zu den besonderen Risikogruppen gehört, sollte auf einen Besuch des Centers ganz verzichten.

27. November bis 24. Dezember 2020

Weihnachten im Pösna Park

für alle, die mal so richtig
zugreifen wollen!

13.12.2020
SONNTAGS
SHOPPING
13-18 UHR

PÖSNA PARK
NEUSEENLANDCENTER

www.poesnapark.de f/PoesnaPark